

Aufbau und Eröffnung des Waldwichtelweges auf dem Landberg

Anfang des Sommers zog in unseren Krippengarten ein Wichtel ein. Es geschahen eine Menge geheimnisvolle Dinge, zu Gesicht bekommen haben wir ihn nie, aber wir hatten jede Woche Post im Wichtelbriefkasten. Wir waren doch sehr erstaunt, was er alles über uns wusste. Gemeinsam gingen wir auf Namensuche und so hängt jetzt nach demokratischer Abstimmung, der Name „Wusel“ an der Wichteltür. „Wusel“ hatte dann die

Idee, für sich und seine Freunde ein Naherholungsgebiet auf dem Landberg anzulegen. In den vergangenen Wochen wurde bei den Landbergwichteln fleißig gewerkelt. In der Holzwerkstatt entstanden viele hübsch gestaltete Wichteltüren, die nun endlich ihren Platz im Wald auf dem neuen Weg finden sollten. Am 6. August 2024 war es endlich soweit und unser Sommerprojekt fand mit dem Aufbau des Waldwichtelweges seinen Höhepunkt. Gleichzeitig sollte

dies aber auch der Start für eine neue, hoffentlich langlebige Attraktion für unsere Stadt Wilsdruff sein. Das waldpädagogische Angebot richtet sich vor allem an Familien und soll ein Anreiz sein, Zeit in der Natur und im Wald zu verbringen. Auf einer Strecke von ca. 2,3 Kilometern sind kleine „Wichtelwohngebiete“ eingerichtet. Hier hat jetzt jeder die Möglichkeit, ein Bauplätzchen für seine Wichteltür zu finden und zu gestalten. Nach einer ersten kinderwagentauglichen Wegstrecke, ist der Wichtelrastplatz

mit angrenzender Wichtelschule zu erreichen. Während die großen Wichtelfreunde in Ruhe eine Pause einlegen können, haben die kleinen Wichtel die Möglichkeit, sich mit Angeboten aus der Spielecke oder in der Wichtelschule zu beschäftigen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Förderern unserer Idee, beim Sachsenforst für die fachliche Beratung, bei der AOK Plus und beim Ortschaftsrat Herzogswalde für die finanzielle Unterstützung. Wir freuen uns riesig über das öffentliche Interesse und sind stolz, dass wir Bürgermeister Ralf Rother, Betriebsleiter Oliver Gäbisch, den Ortschaftsrat Herzogswalde und die AOK Plus als Gäste zur Eröffnung des Weges begrüßen durften. Nun liegt es an uns allen, wie sich das Angebot etabliert und entwickelt. Kleine Flyer mit den notwendigen Informationen, sind am Startpunkt des Weges zu finden. Wir bitten

darum, dass sie beachtet werden. Über weitere Aktivitäten bzw. auch über eine evtl. Erweiterung halten wir alle Wichtelfreunde gern auf dem Laufenden. Wir hoffen sehr, dass wir Ihre Neugier geweckt haben – es gibt noch freie Bauplätze auf dem Waldwichtelweg. Es grüßen ganz herzlich die kleinen und großen Landbergwichtel aus der Kinderkrippe Herzogswalde



Wir bitten darum, dass sie beachtet werden. Über weitere Aktivitäten bzw. auch über eine evtl. Erweiterung halten wir alle Wichtelfreunde gern auf dem Laufenden. Wir hoffen sehr, dass wir Ihre Neugier geweckt haben – es gibt noch freie Bauplätze auf dem Waldwichtelweg. Es grüßen ganz herzlich die kleinen und großen Landbergwichtel aus der Kinderkrippe Herzogswalde

Das Team der Kita Landbergwichtel



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Herzogswalder Waldwichtelweg

LANDBERG Landberg Gasthaus Zum Landberg

1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10

1,00 km 1,30 km

Siedlungen und Plätze

- * Klein Herzogswalde *
- 1 Wichtelhausen
- 2 Dorfplatz
- 3 Zauberland
- * Wichtels Rastplatz*
- * Wichtelschule*
- 4 Wuselwiese
- 5 Wuselhausen
- 6 Festwiese
- 7 Wichtelsiedlung
- 8 Wichteldorf
- 9 Wuselparadies
- 10 Spieltreff

KRIPPE LANDBERGWICHEL

Wer kann mitmachen und wie?

Wer selbst etwas für die Wichtel basteln möchte, kann gerne mitmachen.

- Bitte verwendet zum Basteln **nur Naturmaterialien**. **Nicht:** Plastik, Spiegel, Glas, Papier, Pappe
- Äste und Zweige, die über die Wichtelbehausungen wachsen, dürfen zurückgeschnitten werden.
- Sucht euch für eure Wichteltür bei den ausgeschilderten Siedlungen ein schönes Plätzchen.
- **Bitte schaut ab und an, ob Wind und Wetter Euren Wichtelbehausungen zugesetzt haben und eventuell eine Reparatur notwendig ist.**

Wichtig: Bitte achtet darauf, keine Dinge (Müll) im Wald zurück zu lassen, die dort nicht hingehören.

Für mehr Infos und bei Fragen könnt ihr euch gern in der Krippe Landbergwichtel melden:

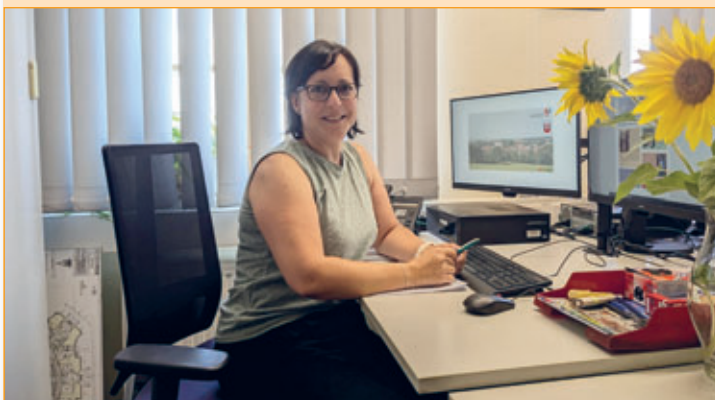
☎ 035209-299378
 ✉ kita.landbergwichtel@ebkita-wilsdruff.de

unterstützt von

Eine neue Mitarbeiterin stellt sich vor

Mein Name ist Nancy Göhler, ich bin 37 Jahre alt und wohne mit meiner Familie in Kaufbach. Seit dem 1. August 2024 bin ich als Sachbearbeiterin im Bauamt, der Stadtverwaltung Wilsdruff, tätig. Ich freue mich sehr auf meine neue Tätigkeit und auf eine gute Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen.

Nancy Göhler



Treffpunkt
 Stadtpark /
 Spielplatz

vorbeikommen und mitmachen!

Wilsdruff - Fit im Stadtpark

Samstag 24.8. 10 Uhr
 sowie
Samstag 31.8. 10 Uhr
 Yoga für Anfänger mit
 Anne

www.unbeschwert-annekrause.de

Denkt an: Matte/Decke, Getränk,
 dehnfreudige Kleidung ggf. kleines Kopfkissen

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Wilsdruff liest – Lesen verbindet

Bücherschränke und Lesefest

Unsere fünf Bücherkisten im Stadtgebiet können bald auf die Reise gehen: Die Fertigstellung der Bücherschränke „Das Buch“ und „Das Ufo“ naht. Am 9. August 2024 fanden die maßgeblichen Abstimmungen am Standort Schlosspark statt. Der genaue Aufstellort, als auch die Termin- kette wurden festgelegt. Die Firma grünwerk Welde aus Grund und der



HVP Plus GmbH aus Wilsdruff, welche den anderen außergewöhnlichen Bücherschrank „Das Ufo“ herstellt, stimmten sich im Detail zu den Tiefbauarbeiten ab. Damit ist die Aufstellung am Neumarkt und im Schlosspark greifbar, sodass unser Lesefest

zur feierlichen Eröffnung der Bücherschränke am Freitag, **6. September 2024**, stattfinden wird. Die Einweihung der Bücherschränke findet vormittags statt. Eingeladen sind sowohl Kindereinrichtungen und Schulen als auch Vertreter der Projektgruppe, die ausführenden Firmen, alle Akteure und Interessierten. Natürlich sollen alle interessierten Kinder- und Pflegeeinrichtungen am Lesefest teilhaben, die nicht vor Ort sein können: Analog dem Bundesweiten Vorlesefest 2023 werden bei Interessenbekundung dort Lesungen organisiert. Für den Nachmittag ist ab **15:00 Uhr** bis in den Abend ein buntes Lesefest für Groß und Klein mit Lesungen im Stadtgebiet, Poetry-Slam, Bastelangeboten, Rätselstationen, Kinder-

schminken usw. geplant. Sobald das Programm steht, wird es veröffentlicht. Wer sich bei „Wilsdruff liest – Lesen verbindet“ einbringen und mitwirken möchte, meldet sich bitte bei Zentrumsmanagerin Franziska Haase, franziska.haase@steg.de oder 0175 2082754.



Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **10. September 2024, 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie an jedem weiteren zweiten Dienstag im Monat besuchen. Unter der Telefonnummer 0162 2673564 können gern individuelle Absprachen erfolgen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 463-800

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr	12:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr	
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr	12:00 bis 18:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de

Kontakt zum Polizeistandort Wilsdruff

Telefon: 035204 20370

Alternativ erreichen Sie das Polizeirevier Freital unter der Telefonnummer 0351 647260.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123 erfragt oder abgeholt werden:

- **3 Schlüssel** mit Band & Anhänger vom 27.02.2024 in Wilsdruff
- **Daten/PC-Kabel** vom 04.03.2024 in Wilsdruff
- **Handy** mit Gehäuseschaden vom 12.03.2024 in Wilsdruff
- **7 Schlüssel** mit 2 Anhänger vom 27.03.2024 in Wilsdruff
- **1 Brille** zweifarbig gerahmt vom 08.04.2024 in Wilsdruff
- **1 Transponder** mit Schlüsselband vom 29.04.2024 in Wilsdruff
- **1 Fahrrad** vom 28.05.2024 in Wilsdruff
- **Geldbörse** mit 0;36 € vom 15.06.2024 in Wilsdruff
- **Schlüsselbund** mit Kette vom 11.06.2024 in Wilsdruff
- **Postscanner** vom 03.07.2024 in Wilsdruff
- **1 Halbrahmen-Brille** vom 04.07.2024 in Wilsdruff
- **Radio** vom 15.07.2024 in Wilsdruff

Onlineabfrage über: <http://www.wilsdruff.de/>

Blutspende

- ▶ **Wilsdruff – Dienstag, 27. August 2024, 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr**, in der Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12, 01723 Wilsdruff.
 - ▶ **Kesselsdorf – Dienstag, 24. September 2024, 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 2, 01723 Kesselsdorf.
- Mitbringen brauchen Sie nur Ihren Personalausweis und die Bereitschaft, zu helfen.

Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@swwilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Wilsdruff

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 (16:00 bis 18:00 Uhr
 nach Terminvereinbarung)
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Kesselsdorf

Steinbacher Weg 9, 01723 Kesselsdorf
 Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr

Vorwahl 035204

Telefon:463-0
 Telefax:463-600
 Sekretariat Bürgermeister463-111
 Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung
 Sekretariat Beigeordneter463-112
 Hauptamt463-100
 Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf 463-120
 Standesamt463-130
 Vollzugsdienst/Ordnungs-
 angelegenheiten0172 3693900
 Kämmerei/Kasse463-205
 Grund- und Gewerbesteuer463-206
 Bauamt463-300
 Straßenbeleuchtung463-319
 Winterdienst463-322
 Liegenschaften/Immobilien463-314
 Wohnungswesen463-323
 Bauhof463-401

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Dienstjubiläen EB KITA Wilsdruff

Auf 40 Dienstjahre als Erzieherin in verschiedenen Einrichtungen des Stadtgebietes von Wilsdruff konnte am 1. August 2024 unsere Mitarbeiterin **Frau Kathrin Martin** zurückblicken. Frau Martin ist derzeit in der Kindereinrichtung „Sonnenschein“ Haus 2 im Landbergweg im Einsatz. Kathrin Martin engagierte sich von Beginn ihrer Tätigkeit an bei der Weiterentwicklung und dem Ausbau unserer Einrichtungen und bringt nach wie vor viel Energie bei der Sicherung und Entwicklung der pädagogischen Qualität ein. Mit wie vielen Kindern sie gesungen, gespielt und gebastelt hat, wie viele Vorschüler sie auf die Schule vorbereitet hat, das kann nicht mehr nachvollzogen werden. Klar ist nur Eines: Mit ihrem unglaublich großen Schatz an Liedern, Geschichten, Handpuppenspielen und Ideen für Sport und Spiel sorgt sie bei den Kindern immer wieder aufs Neue für Begeisterung. Sie schlüpfte in unzählige Faschingskostüme, wanderte mit den Kindern viele Kilometer durch Wilsdruff und Umgebung, trocknete eine Menge Tränen und klebte unzählige Trostpflaster auf aufgeschrammte Knie. Kathrin Martin ist Erzieherin mit Herzblut, Geduld und großem Engagement. Traditionelle Werte und Normen behält sie immer im Auge und gibt diese an die ihr anvertrauten Kinder weiter. Für das Team der Kindereinrichtung ist sie eine zuverlässige und immer einsatzbereite Kollegin. Wir wünschen Frau Martin auch für die Zukunft alles Gute, beste Gesundheit und weiterhin viel Freude bei der Arbeit mit den zu betreuenden Kindern.



Frau Ute Angermann ist seit 25 Jahren in der Kita „Spatzennest“ als technische Mitarbeiterin tätig. Sie hat bereits vor 20 Jahren den Einrichtungs-umzug in das neu errichtete Gebäude am jetzigen Standort begleitet. Seit vielen Jahren ist sie zudem für das Management aller technischen Angestellten im gesamten Eigenbetrieb Kindertagesstätten Wilsdruff verantwortlich. Mit hoher Einsatzbereitschaft, viel Flexibilität und einem stets kühlen Kopf, meistert sie ihr alltägliches Arbeitspensum im „Spatzennest“. Darüber hinaus steht sie dem Team der Kindereinrichtung gern mit Rat und Tat zur Seite und unterstützt, wo sie gebraucht wird.

Zehnjährige Dienstjubiläen konnten im August **Frau Jenny Menzel** und **Herr Martin Neumann** feiern. Frau Menzel arbeitet als Erzieherin in der Einrichtung „Spatzennest“ in Braunsdorf. Für Ihre besonnene tägliche Arbeit wird sie von allen Seiten sehr geschätzt. Neben Ihrer Hauptfunktion als Erzieherin unterstützt Sie ihre Team-Kollegen im Alltag unter anderem mit kreativen Zuarbeiten. Frau Menzel ist zudem als Qualitätsbeauftragte der Einrichtung im Einsatz. In dieser Funktion begleitet sie das Team im Prozess der Qualitätssicherung und -erweiterung. Herr Neumann ist als Erzieher im Hort Wilsdruff beschäftigt. Seine offene, ehrliche und charmante Art und Weise macht ihn zu einem bereichernden Mitarbeiter in der Einrichtung. Mit Begeisterung weckt er die Aufmerksamkeit der Kinder durch kreative und naturverbundene pädagogische Ideen. Im Team nimmt Herr Neumann die wichtigen Rollen des vorausschauenden und wissbegierigen Kollegen ein.

Wir bedanken uns bei allen für die bisher geleistete Arbeit in all den Jahren, wünschen für die weitere Tätigkeit alles Gute und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Eigenbetrieb Kindertagesstätten Wilsdruff sucht eine Reinigungskraft (m/w/d)



Der Eigenbetrieb Kindertagesstätten Wilsdruff als Träger der öffentlichen Jugendhilfe hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle **Reinigungskraft (m/w/d)** mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 25 Stunden pro Woche zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt in der Entgeltgruppe 2 im TVöD.

Der Eigenbetrieb Kindertagesstätten Wilsdruff hat 11 Kindereinrichtungen (Krippe, Kindergarten, Hort) im Stadtgebiet von Wilsdruff in seiner Trägerschaft.

In den Einrichtungen werden aktuell 1300 Kinder betreut.

Unsere Kindereinrichtungen werden von Montag bis Freitag täglich gereinigt.

Der Einsatz erfolgt nach Absprache in einer oder mehreren Einrichtungen. Die Arbeitszeit kann nach Absprache flexibel eingeteilt werden.

■ Ihr Profil:

- strukturierte, selbstständige, sorgfältige und saubere Arbeitsweise
- körperliche Belastbarkeit
- hohe Motivation, Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- Mobilität, idealerweise Führerschein der Klasse B
- Vorlage eines eintragungsfreien, erweiterten Führungszeugnisses gemäß § 30 Abs. 5 BZRG bei möglichem Arbeitsvertragsbeginn

– Nachweis über einen ausreichenden Impfschutz oder eine vorhandene Immunität gegen Masern

■ Wir bieten Ihnen:

- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- vollumfängliche Vergütung nach TVöD
- eine angenehme Arbeitsatmosphäre in altersgemischten Teams
- Gesundheitsmanagement

■ Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Beurteilungen, die Sie bitte bis spätestens zum **2. September 2024, 12:00 Uhr**, an den

**Eigenbetrieb Kindertagesstätten Wilsdruff
Nossener Straße 20
01723 Wilsdruff**

oder per E-Mail an post@ebkita-wilsdruff.de (ausschließlich im PDF-Format als zusammenhängendes Dokument) richten. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden nach Maßgabe des

Neunten Buchs Sozialgesetz bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Später eingehende Bewerbungen oder unvollständige Bewerbungsunterlagen werden nicht berücksichtigt.

Wir senden keine Bewerbungsunterlagen zurück. Gerne können Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen. Andernfalls vernichten wir die Unterlagen datenschutzkonform nach Abschluss des Auswahlverfahrens. Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass wir im Zuge der Einführung der EU-Datenschutzgrundverordnung Ihre Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens elektronisch verarbeiten.

Bitte senden Sie uns hierzu Ihre Einwilligungserklärung zu, damit wir Sie im Verfahren berücksichtigen können. Einen Vordruck hierfür finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.wilsdruff.de/media/3935>

Verkehrseinschränkungen

Herzogswalde - Verkehrshinweis – Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge B 173 - Fahrbahnerneuerung in Herzogswalde - Verlängerung der Maßnahmen **bis 30. September 2024**

Kesselsdorf – Bis voraussichtlich zum **23. August 2024** erfolgen im Bereich „Unkersdorfer Straße“ zwischen „Inselallee“ „Zum Stern“ „Inselallee“ Arbeiten zum Breitbandausbau als Wanderbaustelle. Die „Unkersdorfer Straße“ wird abschnittsweise für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt. Eine Umleitung erfolgt über die „Inselallee“. Für den Fußgängerverkehr wird ein

Notgehweg eingerichtet.

Kesselsdorf – Bis voraussichtlich zum **31. Oktober 2024** erfolgen im Bereich „Zschoner Ring“ in Höhe der Hausnummer 3 Arbeiten zur Herstellung einer Lieferantenzufahrt. Der Fußgängerverkehr wird über einen Notgehweg an der Baustelle vorbeigeführt. Es kommt zu einer Fahrbahneinengung sowie Haltverboten in diesem Bereich.

Kesselsdorf – Bis voraussichtlich **Anfang September 2024** erfolgen im Bereich „Oscar-Fichtner-Straße“ Arbeiten zum Breitbandausbau als Wan-

derbaustelle. Die Arbeiten werden als Vollsperrung mit dem Zusatz „Anlieger frei“ ausgeführt.

Allgemein – Während der angezeigten Bauarbeiten sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen und Beschilderungen.

Alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die bauzeitlichen Einschränkungen und besonders umsichtige Fahrweise im Bereich der Arbeiten gebeten.

Die Wilsdruff-App



 **MUNIPOLIS**

Download on the
App Store

GET IT ON
Google Play



Wissenswertes

Bürger ehren ihren Ehrenbürger – Dr. Rolf Görner – „Stub und Kammer in der Väter Zeit“ – Unsere Heimatsammlung

Mit diesem Titel überschrieb Dr. Rolf Görner, Leiter des Heimatmuseums der Stadt Wilsdruff von 1999 bis 2009, einen Artikel zum Stadtjubiläum 750 Jahre Wilsdruff. Mit diesem nachfolgenden Artikel, wollte er die Arbeit im Museum seit seiner Gründung vorstellen: „Am 14. September 1919 wurde die Heimatsammlung der Stadt im Dachgeschoss der Schule eingeweiht. Der Beginn heimatkundlicher Arbeit in Wilsdruff lag gut zehn Jahre früher und ist mit dem Namen Artur Kühne verknüpft, der 1881 in Grumbach geboren wurde und 1905 als ständiger Lehrer nach Wilsdruff kam. Kaum drei Jahre war er am Ort, als er die ersten Gedanken zur Gründung einer Heimatsammlung entwickelte. Damit einher ging eine sehr intensive Sammeltätigkeit, sodass bald die Frage der Aufbewahrung des Gesammelten akut wurde. 1909 half der Kirchenvorstand und stellte das Turmzimmer der Nicolaikirche zur Verfügung, seit 1912 konnten in der städtischen Turnhalle drei Räume „miet- und kostenlos“ genutzt werden. 1919 fassten die Stadträte den Beschluss, der Heimatsammlung im Dachgeschoss der Schule eine dauerhafte Heimstatt zu geben. Mit großer Hingabe wurde von Kühne und einer Gruppe begeisterter Heimatfreunde mit Unterstützung der Stadt und vieler ihrer Bürger eine sehr umfangreiche Arbeit geleistet. Bereits am 14. September konnte die feierliche Eröffnung stattfinden. Unter Beratung von Hofrat Professor Oskar Seyffert aus Dresden und durch die Verwirklichung eigener Gestaltungsideen entstand ein Heimatmuseum, das einen großen Zuspruch bei der Bevölkerung weit über Wilsdruff hinaus und hohe Anerkennung in der Fachwelt erfuhr. Eine abwechslungsreiche, interessante Darstellung vereinte in vorbildlicher Weise Wissensvermittlung, Geschmacksbildung und Gefühlsentwicklung. Auch der wissenschaftlich Interessierte kam durch die exakte Beschreibung und genauen Dokumentierungen des Sammlungsgutes in Karteien und Archiven auf seine Kosten. Für Generationen von Schulkindern machte die Sammlung den Heimatkundeunterricht zur Freude, vermittelte Werte und ließ Heimatverbundenheit für das ganze Leben entstehen. Es war das Bestreben Artur Kühnes, Alfred Ranfts und ihrer Mitarbeiter, das Typische und Heimische unserer und ihrer Umgebung zu bewahren und zu zeigen, wie die Menschen über die Zeiten hinweg hier lebten und sich ihr Gemeinwesen gestalteten. Nach dem Tode Artur Kühnes im Jahre 1950 übernahm Rudolf Schmidt die Sammlung und betreute sie bis 1976, 26 Jahre lang. 1976 wurde sie auf Beschluss des damaligen Rat des Kreises geschlossen und war seither der Öffentlichkeit nicht mehr zugänglich bis

sie nach fast dreißigjähriger Schließzeit am 20. März 1999 und gründlicher Umgestaltung durch Dr. Rolf Görner und eine engagierte Arbeitsgruppe als Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff eröffnet werden konnte. Durch eine gelungene Bewahrung von Elementen eines typischen Heimatmuseums der dreißiger Jahre des 20. Jahrhunderts in Verbindung mit einer modernen Form der Gestaltung, hat es sich im vergangenen Jahrzehnt viel Anerkennung erworben.“ Das Wilsdruffer Heimatmuseum gehörte in den 2000 Jahren zu den zehn besten in Deutschland, war in der Laudatio zu Dr. Rolf Görners Verleihung der Ehrenbürgerschaft zu hören. Doch in dieser Zeit nimmt auch der technologische Wandel in der Gesellschaft an Fahrt auf. Museen sehen sich zunehmend vor neue Aufgaben gestellt. Museumspädagogik für Jung und Alt soll ein differenziertes Publikum erreichen, mehr Barrierefreiheit neue Zielgruppen ansprechen und andere Präsentationsmöglichkeiten erfordern neue Fertig- und Fähigkeiten. Auch die Art und Weise der Digitalisierung von Beständen wandelt sich. Es gilt Datenschutz und Urheberrechte zu berücksichtigen. Die Zusammenarbeit zwischen Heimatmuseum und unterschiedlichen Partnern, wie beispielsweise dem Geopark Sachsens-Mitte e. V., nimmt neben geschichtlichen Entwicklungen in der Kulturlandschaft, auch Kunst, Natur und Technik der Gegenwart in den Fokus. In der Zeit von 2010 bis zu den Corona bedingten Einschränkungen bzw. der umbaubedingten Schließung 2022 werden pro Jahr zwei bis drei Ausstellungen mit begleitenden Veranstaltungen gezeigt. Auch während der Schließzeit sind die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter aktiv. Dank finanzieller Unterstützung durch Mittel des Freistaats Sachsens und der Stadtverwaltung Wilsdruff lassen sich Maßnahmen zur Digitalisierung vorantreiben sowie präventive Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen im Heimatmuseum umsetzen. Die Gestaltungsmöglichkeiten von Inhalten mittels digitaler Medien, zum Beispiel <https://sachsen.museum-digital.de/institution/169> bringt für die klassischen Aufgaben wie Sammeln, Bewahren, Erforschen und Vermitteln eine Zeitenwende, die das Heimatmuseum der Zukunft anders denken lässt.

Helga Streubel
Landesverein Sächsischer Heimatschutz
Angelika Marienfeldt
Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff



Neues aus Wilsdruff und Umgebung finden Sie unter www.wilsdruff.de

Wissenswertes

Zur Sächsischen Geschichte im 18. Jahrhundert

Wer das Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff bisher betrat, sah im Zentrum der Blickachse das Diorama. Mancher Besucher kam eigens, um diesen Schaukasten mit Szenen von Zinnsoldaten des 18. Jahrhunderts, modellhafter Landschaft und gemaltem Hintergrund zu bewundern. Vor dieser imposanten Gemeinschaftsarbeit entstand so manches Gespräch, aus dem sich Ideen für Veranstaltungen bzw. Aktivitäten für das Heimatmuseum herauskristallisierten. Vor diesem Hintergrund und mit Blick auf die Baumaßnahme entstand die Überlegung, das Diorama und die Einordnung der gezeigten Situation unter Berücksichtigung der Topografie genauer zu studieren. Während der schlesischen Kriege im 18. Jahrhundert war die Bevölkerung von Wilsdruff und seinen Ortsteilen, beispielsweise Kesselsdorf, in starkem Maße von den Auseinandersetzungen, Einquartierungen und Versorgungspflichten betroffen. Das Diorama, welches sich in der Sammlung des Heimatmuseums der Stadt Wilsdruff befindet, zeigt den Moment im Zweiten Schlesischen Krieg, als die Schlacht von Kesselsdorf am 15. Dezember 1745, 14:30 Uhr beginnt. Leicht dämmerig ist es zu diesem Zeitpunkt und bis zum Sonnenuntergang dauert es nur etwas mehr als eine Stunde. Bitterkalt und vereist zeigt sich die Gegend zu jenem Zeitpunkt, so dass sich die militärischen Aufstellungen zwei Feinden ausgesetzt sehen: Der Kälte und den Kriegshandlungen ihrer Gegner. Doch auch die Topografie spielte in der Schlacht eine nicht unerhebliche Rolle. Die Geschichte zur Schlacht von Kesselsdorf mit dem Diorama soll zukünftig, neben anderen herausra-

genden Exponaten, stärker im Zentrum der Ausstellung im Heimatmuseum stehen. Deshalb trafen sich am 14. Juni 2024 ein kleiner Kreis: Angelika Marienfeldt, Leiterin des Heimatmuseums, Carsten Hahn, Beigeordneter der Stadt Wilsdruff, Matthias Schlönvogt, Stadtrat und ehrenamtlicher Helfer im Heimatmuseum. Neben den städtischen Vertretern nahmen noch Dagmar Engelman, Mitglied im Artur-Kühne-Verein Wilsdruff und Prof. Dr. Joachim Schneider, Bürger der Stadt Wilsdruff teil. Diesem Gremium stellte Dr. Axel Hentschel aus Magdeburg - ausgewiesener



Experte für Zinnfiguren mit dem Schwerpunkt Militärgeschichte des 18. Jahrhunderts - seine Überlegungen vor. Dabei rückte er Handlungsmaßnahmen zur präventiven Konservierung der Zinnfiguren wie Farbabsprengungen oder unbemalte Rückseiten in den Fokus. Dabei erwähnte er, dass für den Aufbau einerseits der wissenschaftlichen Wert exakter Geschichte für die Darstellung eine Rolle spielt und andererseits auch Spielraum für Fantasie zuzulassen, wie beispielsweise das Einbinden von Zubehör und Kulissen sowie Möglichkeiten zur Verdeutlichung der Topografie des gezeigten Schauplatzes. Während der Museums-schließzeit prüfte er die historische Sachlichkeit der vorhandenen Figuren. Dafür glich er das Vorhandene mit den Vorlagen der ursprünglichen Fassung von 1930 und den Beschreibungen ab. Seine Überlegungen berücksichtigten dabei die Gestaltungsregeln für Dioramen, denn zu den kleinen Zinnfiguren lässt sich die Landschaft nicht einfach im gleichen Maßstab aufbauen. Auch wurde anhand von Rechnungen festgestellt, dass die aufgestellten Figuren professionell bemalt worden sind. Möglicherweise haben Kinder zugeschaut oder mitgeholfen. Die Begeisterung für die Sache und die Gemeinschaftsarbeit wurde zumindest geweckt. Die knapp zwei Stunden vergingen wie im Flug, so spannend war es, seinen Ausführungen zu folgen. Weitere Schritte folgen nun. Der Auftrag zur Aufarbeitung wurde durch die Stadt Wilsdruff am 5. August 2024 an Dr. Axel Hentschel erteilt. Ziel ist es, das Diorama 2028 zu präsentieren, wenn es sein 100jähriges Jubiläum hat.

Neue Saison, neuer Schwung: SG Motor Wilsdruff begrüßt Liz Lethal zum Auftakt

Die Damenmannschaft der SG Motor Wilsdruff blickt nach ihrem erfolgreichen Wiederaufstieg in die 3. Bundesliga auf die kommende Saison 2024/25. Der Auftakt erfolgt am **28. September 2024** mit einem Aus-



wärtsspiel in Chemnitz, bevor die Mannschaft bereits am **29. September 2024, 11:00 Uhr** zu ihrem ersten Heimspiel in die Turnhalle des Gymnasiums lädt. Ein besonderes Saisonhighlight steht bereits am Wochenende zuvor an: Die Saubachtalhalle wird traditionell Austragungsort für die Landesrangliste der Damen und Herren. In diesem Turnier, das die besten Tischtennisspielerinnen und Tischtennisspieler Sachsens ermittelt, werden auch die Damen der SG Motor Wilsdruff zahlreich vertreten sein. Die Mannschaft freut sich außerdem über einen Neuzugang aus Brandenburg. Liz Lethal wird die Tischtennisdamen in der neuen Bundesligasaison verstärken und die Mannschaft somit komplettieren.

Ein besonderer Dank gilt der Ostsächsischen Sparkasse, die den Sponsoringvertrag erneut verlängert hat. Auch das Kebap - Haus Aydin und die Stadt Wilsdruff, allen voran Bürgermeister Ralf Rother, tragen maßgeblich zum erneuten Antritt der Mannschaft in der 3. Bundesliga bei.

Die Mannschaft freut sich über zahlreiche Zuschauer zu ihren Heimspielen!

Selina Langholz

Wissenswertes

Handball-Camp sorgt für Spaß und Begeisterung

Das Handball-Camp der SG Motor Wilsdruff, veranstaltet vom Herzprung e. V., fand in diesem Jahr bereits zum vierten Mal statt und begeisterte erneut zahlreiche junge Handballerinnen und Handballer. Insgesamt 97 Kinder aus allen Altersklassen nahmen teil und erlebten eine sportlich erlebnisreiche Zeit. Im Rahmen des Camps absolvierten die jungen Sportlerinnen und Sportler in drei verschiedenen Hallen (Saubachtalhalle, Grundschule, Gymnasium) fünf intensive Trainingseinheiten, bei denen sie ihre handballerischen Fähigkeiten unter der Anleitung von neun Trainern verbessern konnten. Ein besonderes Highlight war das große Mixed-Turnier, das am Samstag stattfand. Hier hatten die Kinder die Möglichkeit, das Erlernte in spannenden Spielen unter Beweis zu stellen. Auch das gemeinsame Abendprogramm kam nicht zu kurz: Am Samstagabend wurde zur Freude der Kinder eine Disco veranstaltet, gefolgt von einer Übernachtung in der Sporthalle – ein

Erlebnis, das für viele sicherlich unvergesslich bleibt. Für das leibliche Wohl der Teilnehmer war dank der Trainer der SG Motor Wilsdruff während des gesamten Camps bestens gesorgt. Ein besonderer Dank geht an das Kebap Haus Aydin und an Edeka Müller für die Unterstützung. Ein weiterer Höhepunkt war das gemeinsame Public Viewing des Olympia-Finales am Sonntag, was den Abschluss des Handball-Camps zu einem besonderen Ereignis machte. Gemeinsam verfolgten die Kinder und Betreuer das aus deutscher Sicht leider erfolglose Spiel. Das Handball-Camp der SG Motor Wilsdruff bot somit nicht nur sportliche Herausforderungen, sondern auch viele tolle Erlebnisse, die den Teamgeist und die Begeisterung für den Handballsport weiter förderten. Wir freuen uns auf eine fünfte Auflage im nächsten Jahr.

Sebastian Wutzler



Abteilung Leichtathletik
SG Motor Wilsdruff e. V.



Familiensportfest

Sonntag, 22. September 2024
im Parkstadion in Wilsdruff

09:00 Uhr gemeinsame Erwärmung

09:30 Uhr Leichtathletik-Mehrkampf

Disziplinen: Schlagball, Sprint, Weitsprung, 800m-Lauf

Wer? Alle Altersklassen von jung bis alt
Einteilung in Altersklassen nach dem DLV (Deutschen Leichtathletik Verband)

Anmeldung: Bitte per E-Mail unter Angabe von: **Vor- und Nachname;**
Geburtsdatum, ggfs. Verein an kindersport.wilsdruff@gmail.com

Anmeldeschluss: 21.09.2024

15:00 Uhr Lauf um den „Nackschen Arsch“

Distanz: 2,4km (Untergrund: teils Asphalt/Waldboden)

Wer? Besonders Kinder und Jugendliche, gern in Begleitung der Eltern
Einteilung in Altersklassen nach dem DLV

Zeitnahme: professionell mit Transponder

Anmeldung: Bitte per E-Mail unter Angabe von: **Vor- und Nachname;**
Geburtsdatum, Verein/Team an Susann.Thomalla@gmx.com

Anmeldeschluss: 21.09.2024

Startgebühren: KEINE! Wir freuen uns jedoch über eine kleine Unterstützung in das Sparschwein der Abteilung Leichtathletik vor Ort am Wettkampftag.



Pilgern auf dem Jakobsweg

Wer: *Jeder, der Lust hat!*
Wann: *07. September 2024 / 9 Uhr*
Treffpunkt: *„Haus der Stille“*
Am oberen Bach 6, 01723 Grumbach
Strecke: *Jakobsweg ab Grumbach in Richtung Grillenburg*

Unter dem Motto "Der Weg ist das Ziel" laden wir Menschen mit und ohne Behinderung ein, gemeinsam unterwegs zu sein.

Beginnend mit einer kleinen Meditation am "Haus der Stille" in Grumbach machen wir uns auf den Weg nach Grillenburg im Tharandter Wald. Dabei spielt es keine Rolle, ob und wann wir dort ankommen sondern vielmehr, was wir unterwegs erleben.

Für eine entspannte und flexible Rückfahrt nach Grumbach steht ein Fahrdienst auf Abruf bereit.

Wir freuen uns auf interessante Begegnungen.

Anmeldung und Rückfragen bis 23.08.2024

Infos & Anmeldung:
035204 / 23 00 78
0173 / 54 39 320
www.stiftung-eddi.de/termine
info@stiftung-eddi.de

Wissenswertes

„Unser Verein in 60 Sekunden“

Die LEADER-Region „Silbernes Erzgebirge“ startet Videowettbewerb für Vereine

Was wären unsere Orte ohne ihre Vereine!? Die Arbeit von Vereinen und das ehrenamtliche Engagement sind zentraler Bestandteil für das Funktio-



Foto: Rico Demuth

nieren von gemeinschaftlichen Strukturen und regionalem Zusammenhalt, gerade im ländlichen Raum. Die Bedeutung und die Vielfältigkeit der Vereinslandschaft in der LEADER-Region „Silbernes Erzgebirge“ soll der Wettbewerb verdeutlichen. Die Region sucht bis zum **16. Oktober 2024** den besten Imagefilm, der für das Engagement im Verein wirbt und zum Mitmachen motiviert. Ihr Verein stärkt die Gemeinschaft, schafft Orte der Begegnung oder sportliche, soziale oder kulturelle Angebote? Egal ob Feuerwehr-, Sport-, Heimat-, Kleingarten- oder Karnevalsverein – zeigen Sie uns, wer Sie sind und was Sie tun. Es winken Preise im Gesamtwert von 10.000 Euro. Zur Unterstützung bei der Videoerstellung bietet die LEADER-Region Unterstützung in Form eines kostenfreien Workshops am **14. September 2024** im Freiberg, dessen Teilnehmerzahl begrenzt ist. Nähere Informationen zur Teilnahme am Wettbewerb und der Anmeldung zum Workshop finden Sie unter: www.re-silbernes-erzgebirge.de. Für Rückfragen wenden Sie sich gern auch an Sabrina Schönfelder unter wettbewerbe@re-silbernes-erzgebirge.de.

LEADER-Region „Silbernes Erzgebirge“

WIR SIND ERDGESCHICHTE

Geologische Wanderungen zum Tag des Geotops



Der Boden, auf dem wir leben. Die Erde, die uns ernährt.

Der GEOPARK Sachsens Mitte e. V. und Vorstandsmitglied Dr. Holger Lohse laden zu einer geführten **bodenkundlichen Wanderung** für die **ganze Familie** im Tharandter Wald ein. Von uns meist achtlos betreten, birgt unser **Erdboden** erstaunliche Geheimnisse. Seine **Entstehung** zu ergründen, seine **Bedeutung** für **Fauna, Flora** und unser **Klima** besser zu verstehen, ist Ziel dieser Wanderung.

Samstag, 14. Sept.

Treff: Kurplatz Kurort Hartha (01737 Tharandt)
 Uhrzeit: 09:30 Uhr
 Bus: Buslinie 363 (Haltestelle: Kurort Hartha Kurplatz)
 Dauer: ca. 3 Stunden
 Kosten: Wir freuen uns über eine kleine Spende in unsere Vereinskasse.
 Begrenzte Teilnehmerzahl, deshalb bitte Anmeldung über: kontakt@geopark-sachsen.de

Wanderung zu den spannendsten Geotopen unserer Region.

Gemeinsam mit Gästeführer Rolf Mögel geht es auf eine **Rundwanderung durch den Tharandter Wald**, dem Herz des GEOPARKs Sachsens Mitte. Der Weg führt vorbei an Geotopen, die von Zeiten erzählen, als es in **Sachsen noch Meere gab und Vulkane ausbrachen**. Egal, ob Sie leidenschaftlicher Wanderer oder einfach nur neugierig auf die Wunder der Geologie sind - **hier ist für jeden etwas dabei!**

Sonntag, 15. Sept.

Treff: Kurplatz Kurort Hartha (01737 Tharandt)
 Uhrzeit: 09:30 Uhr
 Bus: Buslinie 363 (Haltestelle: Kurort Hartha Kurplatz)
 Dauer: ca. 3 Stunden
 Kosten: Erwachsene 6,00 Euro
 Begrenzte Teilnehmerzahl, deshalb bitte Anmeldung über: [Telefon: 035203 2530](tel:0352032530) • E-Mail: moegel_bs@web.de



Foto: GEOPARK





Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums

GEOPARK Sachsens Mitte e. V.

Talstraße 7 • 01738 Dorfhain • Tel.: 035055 696820 kontakt@geopark-sachsen.de
www.geopark-sachsen.de

Anzeigentelefon für gewerbliche Anzeigen Telefon: (037208) 876-200

Veröffentlichungen Dritter

Waldbesitzerversammlung im Raum Tharandt

Am Donnerstag, den **26. September 2024**, lädt der Staatsforstbetrieb Sachsenforst alle interessierten Waldbesitzer zu einer kostenlosen Informationsveranstaltung nach Tharandt ein. Themen werden die Vorstellung des neuen Revierleiters, Lukas Schubert, für das Privat- und Körperschaftswaldrevier Spechtshausen, sowie Grundlagen zur Verkehrssicherungspflicht von Waldbesitzern und Grundlagen zur Behandlung von Waldbeständen sein. Die Veranstaltung beginnt **18:00 Uhr**, und ist mit circa zwei Stunden veranschlagt. Veranstaltungsort ist der Heinrich-Cotta-Club e. V. in Tharandt, vormals „Art Lokal Feuerstein“, Wilsdruffer Str. 20, 01737 Tharandt. Aufgrund begrenzter Plätze, bitten wir um schriftliche Anmeldung bis zum **19. September 2024**, unter:
david.mueller@smekul.sachsen.de.

*Forstinspektor David Müller
Sachbearbeiter Privat- und Körperschaftswald
Stellv. Leiter Holzbüro
STAATSBETRIEB SACHSENFORST
Forstbezirk Bärenfels*

Informationsabend für werdende Eltern in Freital

Das Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge bietet am **4. September 2024** den nächsten Informationsabend für werdende Eltern im Freitaler Klinikum an. Die Veranstaltung setzt sich mit Themen rund um die Schwangerschaft und Geburt auseinander und ist kostenlos. Fragen, beispielsweise zu Elternzeit, Mutterschutz, Kinder- und Elterngeld, werden dabei von Vertretern der Diakonie Dippoldiswalde und Pirna, der Schwangerenberatung des Landratsamtes sowie vom Angebot „Herzlich willkommen im Leben“ gern beantwortet. Die Teilnehmer können Anträge mitnehmen und sich mit anderen werdenden Eltern austauschen. Im Anschluss ist eine Kneippsaalführung möglich, sofern dieser zu diesem Zeitpunkt unbesetzt ist. Interessierte werden gebeten, sich bei Frau Mehner unter der Telefonnummer 0160 8403209 oder per E-Mail an willkommen@landratsamt-pirna.de bis möglichst zwei Tage vor der Veranstaltung anzumelden.

Wann: 4. September 2024, 18:00 Uhr

Wo: Klinikum Freital – Bürgerstraße 7, 01705 Freital

Kontakt: Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Jugendamt „Herzlich Willkommen im Leben“, Telefon: 0160 8403209, E-Mail: willkommen@landratsamt-pirna.de

Informationsabende für werdende Eltern werden im Jahr 2024 regelmäßig im Helios Klinikum Pirna sowie im Klinikum Freital angeboten, der nachfolgende Termin ist am **5. November 2024**. Weitere Informationen und Termine sind zu finden unter:

www.landratsamt-pirna.de/herzlich-willkommen-im-leben.html

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Landratsamt Pirna

Die Volkshochschule informiert über aktuelle Kursangebote

24H40709F Tschechisch – Grundkursstufe A1/3. Semester – Donnerstag, 22. August 2024 bis 28. November 2024, 17:15 Uhr bis 19:30 Uhr, 10 x 3 UE, Freital, VHS, 165,00 Euro

24H11007D, Freiheit zwischen Fjord und Fjell – mein Jahr in Norwegen - vhs unterwegs – Freitag, 23. August 2024, 19:00 Uhr bis 21:15 Uhr, 1 x 3 UE, Glashütte, Arthur-Fiebig-Haus

24H11008D, 600 Kilometer geheimnisvolles Sardinien zu Fuß - vhs unterwegs – Sonntag, 25. August 2024, 16:00 Uhr bis 18:15 Uhr, 1 x 3 UE, Altenberg, "Geißlerhaus in Bärenstein"

24H30229D, Qigong – Montag, 26. August 2024 bis 25. November 2024, 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr, 12 x 2 UE, Dippoldiswalde, Weißeritzstraße 11, 120,00 Euro

24H40263F, Englisch - Fortgeschrittenkurs - Stufe B1 – Kleingruppenkurs – Montag, 26. August 2024 bis 6. Januar 2025, 17:50 Uhr bis 19:20 Uhr, 16 x 2 UE, Wilsdruff, Kleinbahnhof, 192,00 Euro

24H40275F, Englisch - Konversationskurs Stufe B2 – Kleingruppenkurs – Montag, 26. August 2024 bis 6. Januar 2025, 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr, 16 x 2 UE, Wilsdruff, Kleinbahnhof, 192,00 Euro

24H40252F, Englisch - Konversationskurs - Stufe A2/B1 – Dienstag, 27. August 2024 bis 14. Januar 2025, 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr, 17 x 2 UE, Freital, VHS, 170,00 Euro

24H40267F, Englisch - Konversationskurs Stufe B1/B2 – Dienstag, 27. August 2024 bis 14. Januar 2025, 17:15 Uhr bis 18:45 Uhr, 17 x 2 UE, Freital, VHS, 170,00 Euro

24H51069F, Ratgeber Smartphone – Mittwoch, 28. August 2024, 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr, 1 x 2 UE, Freital, Bibliothek Zweigstelle-Zauckerode, 5,00 Euro

24H30231D, Qigong – Mittwoch, 28. August 2024 bis 4. Dezember 2024, 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr, 12 x 2 UE, Dippoldiswalde, Weißeritzstraße 11, 120,00 Euro

24H40704D, Tschechisch - Grundkurs Stufe A1/1 Semester – Mittwoch, 28. August 2024 bis 30. Oktober 2024, 17:00 bis 20:15 Uhr, 8 x 4 UE, Altenberg, "Geißlerhaus in Bärenstein", 192,00 Euro

24H30232D, Qigong – Donnerstag, 29. August 2024 bis 12. Dezember 2024, 14:45 bis 16:15 Uhr, 12 x 2 UE, Dippoldiswalde, Weißeritzstraße 11, 120,00 Euro

24H51031D, Ratgeber Smartphone – Donnerstag, 29. August 2024, 13:00 Uhr bis 14:30 Uhr, 1 x 2 UE, Glashütte, Arthur-Fiebig-Haus, 5,00 Euro

24H40703F, Tschechisch - Grundkurs Stufe A1/1. Semester – Donnerstag, 29. August 2024 bis 5. Dezember 2024, 16:30 Uhr bis 18:45 Uhr, 10 x 3 UE, Freital, VHS, 165,00 Euro

24H40801F, Arabisch - Schnupperkurs – Kleingruppenkurs – Donnerstag, 29. August 2024 bis 12. September 2024, 17:30 Uhr bis 19:45 Uhr, 3 x 3 UE, Freital, VHS, 54,00 Euro

Informationen und Anmeldungen:

- Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Scholl-Str. 2, Tel.: 03501 710990
- Geschäftsstelle Freital, Bahnhofstr. 34, Tel.: 0351 6413748
- E-Mail: info@vhs-ssoe.de
- Internet: www.vhs-ssoe.de

Veröffentlichungen Dritter



Authentisch. Basisdemokratisch. Selbstverwaltet.
Wir gemeinsam unterwegs für Jugendliche.

Für das Projekt „Schulsozialarbeit an der Oberschule Geising“ suchen wir **eine*n Sozialarbeiter*in** (Teil-/Vollzeit) als Elternzeitvertretung befristet bis 31.12.2024

Dein Aufgabenbereich umfasst:

- Einzelfallberatung und -begleitung von Schüler*innen im und nach dem Unterricht
- Sozialpädagogische Gruppenarbeit (Soziales Lernen, Präventionsprojekte etc.)
- Unterstützung der Schule in Konflikt- und Krisensituationen
- Initiierung niedrigschwelliger sozialpädagogischer Angebote (in der Schul- und Ferienzeit)
- Zusammenarbeit mit Schulleitung, Lehrkräften, Eltern und anderen Familienangehörigen
- Sozialraumorientierte Gremien- und Netzwerkarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit
- Administrative Tätigkeiten (Dokumentation, konzeptionelles Arbeiten etc.)

Du verfügst über:

- Abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik/Sozialarbeit o.ä. (Diplom/BA/MA)
- Wünschenswert sind Erfahrungen in der Schulsozialarbeit
- Methodische Kenntnisse in der Einzel- und Gruppenarbeit
- Kompetenzen im Bereich Beratungsarbeit und Konfliktlösung
- Kommunikations-, Organisations- und Teamfähigkeit
- Eigeninitiative, Flexibilität und ein hohes Maß an Verlässlichkeit
- Nachweis über bzw. Bereitschaft zu einer Masern-Impfung
- Führerschein Klasse B und ggf. eigener PKW (Fahrkosten werden erstattet)

Wir bieten Dir:

- Spannendes, abwechslungsreiches und herausforderndes Aufgabenfeld
- Einbindung in ein erfahrenes, kollegiales und qualifiziertes Team mit einer offenen und wertschätzenden Haltung
- Weiterbildungsmöglichkeiten sowie regelmäßige Supervisionen
- Wöchentliche Teambesprechung und kollegiale Fallberatung nach Bedarf
- Eigenverantwortlicher Aufgabenbereich im Rahmen eines selbstverwalteten basisdemokratischen Vereins ohne Geschäftsleitung
- Bezahlung angelehnt an TvöD/SuE (Entgeltgruppe 12)
- Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge
- Arbeitsort: 01778 Geising; Geschäftsstelle: Dippoldswalde

Interessiert? Dann sende uns bitte Deine aussagekräftige **Bewerbung** an kontakt@projugendev.de oder per Post an:
Pro Jugend e.V.
Dr.-Friedrichs-Str. 27
01744 Dippoldswalde

Offene Fragen? Du erreichst uns telefonisch unter 03504/61 15 43.
Weitere Informationen findest Du unter www.projugendev.de.



Authentisch. Basisdemokratisch. Selbstverwaltet.
Wir gemeinsam unterwegs für Jugendliche.

Wir suchen **ab sofort eine*n Mitarbeiter*in** für die offene und mobile Soziale Arbeit in Teilzeit als Elternzeitvertretung (vorerst befristet bis 31.12.2024)

Dein Aufgabenbereich umfasst:

- offene Kinder- und Jugendarbeit sowie aufsuchende Arbeit in deren Lebenswelt (offene Treffs im ländlichen Raum, Aufsuchen von Jugendclubs, Streetwork, Schule etc.)
- bedarfsorientierte Begleitung und Unterstützung von Jugendgruppen
- Einzel- und Gruppenberatung mit jungen Menschen und Familien
- Projektarbeit für und mit Jugendlichen (Freizeit- und außerschulische Bildungsangebote) inklusive Planung, Finanzierung, Vernetzung, Öffentlichkeitsarbeit und Durchführung
- Soziale Arbeit an Schulen (Präventions- und Demokratieprojekte)
- Gemeinwesen- und Netzwerkarbeit
- Mitarbeit in Fachgremien und Arbeitskreisen
- konzeptionelles Arbeiten und Selbstverwaltung

Wir erwarten:

- abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik/Sozialarbeit o.ä. (Diplom/BA/MA)
- Empathie und eine angemessene Haltung gegenüber jungen Menschen und deren Lebenssituation
- ausgeprägte Team- und Kooperationsfähigkeit
- Eigeninitiative, Selbstverantwortung und persönliches Engagement
- Führerschein Klasse B und eigener PKW (Fahrkosten werden erstattet)

Wir bieten Dir:

- Abwechslungsreiches Arbeitsfeld mit der Möglichkeit, eigene Ideen umzusetzen
- Teamkultur mit stetiger Weiterentwicklung sowie regelmäßige Teamsitzung und Supervision
- Austausch und Agieren im basisdemokratischen Team
- Übernahme von Verantwortung mit vielfältigen Beteiligungsmöglichkeiten
- Jährliches Weiterbildungsbudget
- flexible Arbeitszeitgestaltung (Gleitzeit), eigenverantwortliches Zeitmanagement
- Teilzeitstelle und Möglichkeit einer variablen Stundenaufstockung durch Projekte und Familienhilfe entsprechend Fachleistungsstunden
- Bezahlung angelehnt an TvöD/SuE (Entgeltgruppe 11 b)
- Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge
- Befristung gemäß Elternzeitvertretung mit Option der anschließenden Weiterbeschäftigung
- Einsatzgebiet und Arbeitsort: Geschäftsstelle in Dippoldswalde, Sozialraum im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Interessiert? Dann sende uns bitte Deine aussagekräftige **Bewerbung** an kontakt@projugendev.de oder per Post an:
Pro Jugend e.V.
Dr. - Friedrichs - Str. 27
01744 Dippoldswalde

Offene Fragen? Du erreichst uns telefonisch unter 03504 / 61 15 43.
Weitere Informationen zu unserem Team sowie Projekten findest Du unter www.projugendev.de.

Führerscheinplichtumtausch – letzte Frist für Papierführerscheine

Nach einer EU-Richtlinie müssen alle vor dem **19. Januar 2013** ausgestellten Führerscheine gegen einen EU-einheitlichen, fälschungssicheren Kartenführerschein umgetauscht werden. In Deutschland erfolgt der Umtausch, gestaffelt mit unterschiedlichen Fristen und Terminen, bis zum **19. Januar 2033**. Umtausch Papierführerschein: Führerscheininhaber der Geburtsjahrgänge 1971 oder später sind bis zum **19. Januar 2025** aufgefordert ihre alten Papierführerscheine in EU-Kartenführerscheine umzutauschen. Auch wenn noch fast ein halbes Jahr Zeit ist, sollten sich Fahrerlaubnisinhaber dieser Jahrgänge, die noch im Besitz ihres Papierführerscheins sind, im Interesse eines möglichst fristgerechten Umtausches zeitnah um eine rechtzeitige Antragstellung für den Führerscheinumtausch bemühen. Insbesondere Inhaber von Papierführerscheinen der Geburtsjahrgänge 1953 oder später sind daher dringend aufgerufen den Umtausch des Führerscheins in die Wege zu leiten. Deutschlandweit sind die Bearbeitungszeiten in den Fahrerlaubnisbehörden durch die Umtauschkampagne deutlich gestiegen. Aufgrund des dadurch erhöhten Antragsaufkommens können mehrere Wochen bis zur abschließenden Antragsbearbeitung vergehen. Daher sollten vor allem Bürgerinnen und Bürger, die einen Auslandsaufenthalt planen oder ihre Fahrerlaubnis für den Job brauchen, rechtzeitig ihren Antrag stellen. Fahrerlaubnisinhaber mit Geburtsjahrgang vor 1953 haben in der Regel noch etwas Zeit für den Umtausch ihres Führerscheines, unabhängig vom Ausstellungsjahr. Umtausch Kartenführerschein

Die Umtauschpflicht gilt auch für Führerscheininhaber, die bereits einen Kartenführerschein besitzen. Diese Umtauschfristen orientieren sich am

Ausstellungsjahr des derzeitigen Kartenführerscheins und lauten wie folgt:

Ausstellungsjahr	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
1999 bis 2001	19. Januar 2026
2002 bis 2004	19. Januar 2027
2005 bis 2007	19. Januar 2028
2008	19. Januar 2029
2009	19. Januar 2030
2010	19. Januar 2031
2011	19. Januar 2032
2012 bis 18. Januar 2013	19. Januar 2033

Die genauen Fristen für die Umtauschpflicht sowie weitere Informationen zum Verfahren sind auf der Internetseite des Landratsamtes unter www.landratsamt-pirna.de/fahrerlaubnis-fuehrerschein.html – Umtausch in einen EU-Kartenführerschein – zu finden.

QR-Code zur Seite Fahrerlaubnis & Führerschein - Landkreis Sächsische Schweiz - Osterzgebirge (landratsamt-pirna.de)



Landratsamt Pirna

Veröffentlichungen Dritter

Besucherheft zum „Tag der Ausbildung“ auf dem Weg in die Schulen

Mit Start des neuen Schuljahres in Sachsen am 5. August 2024 veranstaltet das Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge für die Schülerinnen und Schüler aber der Klassenstufe 8 wieder den „Tag der Ausbildung“. Mehr als 160 Unternehmen aller Branchen präsentieren sich am Samstag, den **7. September 2024, ab 10:00 Uhr**, im Beruflichen Schulzentrum für Technik und Wirtschaft „Friedrich Siemens“ in Pirna-Copitz, um die zukünftigen Fachkräfte kennenzulernen und sie für die interessanten Ausbildungs- und Studienberufe in ihren Unternehmen zu begeistern. „Unser Landkreis ist reich an Möglichkeiten und bietet den künftigen Fachkräften eine gute berufliche Perspektive. Mit dem ‚Tag der Ausbildung‘ wollen wir die Stärken hervorheben und den Jugendlichen zeigen, dass ihre Zukunft im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge liegen kann“ so Landrat Michael Geisler, Schirmherr der Veranstaltung. Im Besucherheft, welches ab Mitte August an die Schüler des Landkreises verteilt wird, finden die Jugendlichen eine Übersicht über die beteiligten Unternehmen der landkreisweit größten Messe zur Beruflichen Orientierung. Auch in diesem Jahr locken abermals mehr als 40 Mitmach-Angebote nach Pirna. Dabei haben sich die ausstellenden Unternehmen wieder so

einiges einfallen lassen: vom Bagger- „Fädelspiel“ über Kochaktionen bis hin zum Rollenspiel „Verkaufsgespräch“. Diese und noch viele weitere spannende Aktionen finden in der Zeit von 10:00 bis 15:00 Uhr im Schulgebäude, in der Turnhalle und auf dem Außengelände des BSZ statt. Weitere Informationen erhalten Sie auch online unter www.landratsamt-pirna.de/tag-der-ausbildung.html und auf der eigens für die Veranstaltung eingerichteten Pinnwand unter <https://padlet.com/KoordinierungsstelleLKSOE/tagderausbildung2024>. Der „Tag der Ausbildung“ wird von der Wirtschaftsförderung des Landratsamtes organisiert und von der Agentur für Arbeit Pirna unterstützt.

Kontakt: Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
 Stabsstelle Wirtschaftsförderung
 Sebastian Salomo
 Schloßhof 2/4, 01796 Pirna
 Telefon: 03501 515-1514, E-Mail: schulewirtschaft@landratsamt-pirna.de
Landratsamt Pirna

Blutspenden werden hauptsächlich für Krebspatienten benötigt: DRK muss Versorgung lückenlos sichern

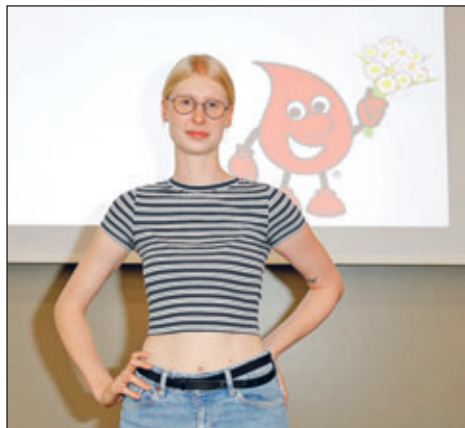


Eine Blutspende bedeutet einen Zeiteinsatz von rund 45 Minuten und ist für den Spender oder die Spenderin ein relativ geringer Aufwand. Die Hilfe, die ein halber Liter Blut für Patienten bedeuten kann, ist jedoch unermesslich groß und oftmals lebensrettend. Ein Fünftel und damit der größte Teil der aus den Blutspenden gewonnenen Präparate wird für Krebspatienten benötigt. Jährlich erkranken knapp 500.000 Menschen neu an Krebs. Therapeutische Fortschritte haben dazu geführt, dass Patienten trotz oder mit einer Tumorerkrankung heute deutlich länger leben als noch vor zehn oder zwanzig Jahren.

Leukämie (AML). Neben einer Chemotherapie war bei Laura eine Knochenmarktransplantation notwendig. Überlebt hat die junge Frau auch dank zahlreicher Bluttransfusionen, die sie zur Vorbereitung ihrer Knochenmarktransplantation und während zweier Chemotherapien erhalten hat. „Ich möchte mich bei allen Blutspenderinnen und –spendern herzlich bedanken. Ohne Ihren Einsatz hätte ich nicht überlebt. Heute bin ich wieder kerngesund und kann mein Leben genießen.“ Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost deckt den Bedarf an Blutpräparaten in den fünf Bundesländern seines Versorgungsgebietes zu 75 Prozent ab. Um die Patientenversorgung mit den teilweise nur wenigen Tagen haltbaren Blutprodukten lückenlos an 365 Tagen im

Jahr rund um die Uhr zu gewährleisten, werden dafür im gesamten Versorgungsgebiet mehr als 7.700 DRK-Blutspendeaktionen jährlich durchgeführt. Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist, im digitalen Blutspende-Magazin zu finden: www.blutspende.de/magazin

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gemeinnützige GmbH



Die ehemalige Krebspatientin Laura ist heute wieder kerngesund, Foto: ©DRK-Blutspendedienst Nord-Ost/Nutzung

Zum Überleben brauchte auch die 27-jährige Laura Blut. 2019 erkrankte die Studentin der Elektrotechnik an einer Akuten Myeloischen

Die Feuerwehr berichtet

MITMACHEN
UND TEAMWORK
(ER)LEBEN.

SCAN
ME

#wilsdruff112

FEUERWEHR-WILSDRUFF.DE

Freiwillige
Feuerwehr Wilsdruff

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

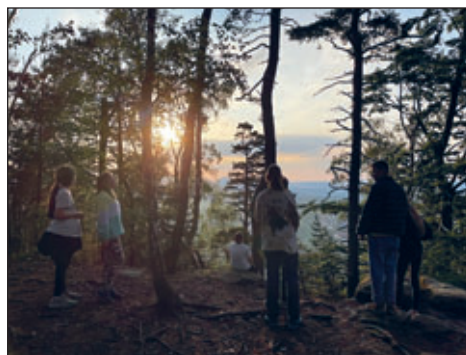
Oberschule Wilsdruff

Landheimfahrt der Klasse 5/1

Montag, den 3. Juni 2024, haben wir uns 10:00 Uhr am Hauptbahnhof in Dresden getroffen. Dann ging es für uns mit dem Zug nach Königstein. Von dort aus sind wir noch zwei Stunden bis zum Kinder- und Jugenddorf ERNA gelaufen. In der ERNA angekommen, haben wir unsere Sachen ausgepackt und sind danach direkt zum Bogenschießen gegangen. Außerdem haben wir an diesem Tag ein neues Tischtennis-Spiel erfunden, dabei hatten alle viel Spaß. Am Dienstag durften wir uns aussuchen, ob wir einen Speckstein gestalten wollten oder, ob wir wandern gehen wollten. Fast alle haben sich für den Speckstein entschieden, damit konnte man verschiedene Formen schnitzen. Die meisten haben ein kleines Herz gemacht. Am Mittwoch ging es für unsere Klasse zum Schlauchbootfah-

ren auf der Elbe. In einer Grillpause gab es Bratwurst zu essen. Wegen eines möglichen Gewitters mussten wir leider unsere Schlauchboottour frühzeitig abbrechen. Zum Glück hatte der Indoor-Klettergarten als Ersatz geöffnet. Am Donnerstag waren wir nochmal wandern und haben einige Höhlen erforscht. Beim Wandern haben wir Blaubeeren frisch vom Busch gegessen. Am Freitag war der letzte Tag dieser schönen Landheimfahrt und es ging für uns zurück nach Hause. Die Heimreise war entspannter als die Hinfahrt, da der Zug dieses Mal leer war.

Annika Richter



Schulen und Hort

- Evangelische Grundschule Grumbach, Tharandter Straße 8 035204 48601
- Grundschule Mohorn, Schulberg 10 035209 20403
Hort 035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf, Hauptstraße 24 0351 6502429
Hort 0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff, Nossener Straße 21 a 035204 463-830
Hort 035204 463-840
- Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12 035204 463-700
- Gymnasium Wilsdruff, An der Schule 9 035204 463-420
- Musikschulverein Wilsdruff e. V., Nossener Straße 20 035204 463-201

Kindertagesstätten

- Eigenbetrieb Kindertagesstätten Wilsdruff 035204 463-888
Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein, Kirchweg 4 035209 20692
- Kindertagesstätte Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 1 035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach, Friedensstraße 1 a 035204 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II, Friedensstraße 1 b 035204 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde, Am Rosengarten 1 a 035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO, Grumbacher Straße 7 035204 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf, Fröbelweg 1 035204 393730
- Kindertagesstätte Mohorn, Schulberg 11 035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff, Struthweg 11 035204 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff, Landbergweg 14 035204 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff, An der Schule 7 035204 48574

Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein 035209 21302
- Braunsdorf 0351 65854572
- Grumbach 0171 6762611
- Helbigsdorf 035209 20682
- Herzogswalde 035209 339776
- Kaufbach 035204 40369
- Kesselsdorf 035204 47172
- Kleinopitz 0178 6884847
- Limbach 0162 5385401
- Mohorn 0174 3071994
- Wilsdruff 035204 394242

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Wilsdruff

Herzlich Willkommen an der Grundschule Wilsdruff

Am Samstag, dem 3. August 2024, war es endlich soweit: Unsere Grundschule durfte 92 neue Schülerinnen und Schüler in die Klassenstufe 1 aufnehmen. Mit großen Augen und voller Vorfreude betraten die Erstklässler gemeinsam mit ihren Eltern und Angehörigen die festlich geschmückte Halle. Der Höhepunkt der Schuleinführungsfeier war das beeindruckende Theaterstück, das von den Schülerinnen und Schülern der vierten Klasse aufgeführt wurde. Mit viel Hingabe und Talent brachten die älteren Schüler eine Geschichte auf die Bühne, die nicht nur die neuen Erstklässler, sondern auch die gesamte Schulgemeinschaft begeisterte. Das Stück erzählte von den Abenteuern einer Gruppe mutiger Kinder, die gemeinsam Herausforderungen meisterten und lernten, dass Zusammenhalt und Freundschaft das Wichtigste sind. Die Zuschauer belohnten die Darsteller mit tosendem Applaus und freuten sich über die gelungene Aufführung. Es war ein wundervoller Einstieg in das neue Schuljahr und ein herzliches Willkommen für unsere neuen Schülerinnen und Schüler. Wir danken allen Beteiligten für ihren Einsatz und freuen uns auf ein spannendes und lehrreiches Schuljahr mit vielen gemeinsamen Erlebnissen. Herzlich Willkommen an unserer Grundschule und viel Erfolg auf eurem neuen Weg!

Grundschule Wilsdruff



Grundschule Oberhermsdorf

Herzlich Willkommen an der Grundschule Oberhermsdorf



Der Tag der Einschulung war endlich gekommen – ein Tag, voller Erwartung und Vorfreude. Am Samstag, dem 3. August 2024, versammelten sich 47 neue Schülerinnen und Schüler mit ihren Familien, um den Beginn ihrer Schullaufbahn zu feiern. Alle waren festlich gekleidet, und natürlich durften die bunten Schulranzen nicht

fehlen. Der feierliche Einzug der neuen Schülerinnen und Schüler wurde von ihren Klassenlehrerinnen Frau Jacob und Frau Gerstenberger begleitet. Die Schulleiterin, Frau Müller, hieß alle Anwesenden herzlich willkommen und überreichte jedem ABC-Schützen eine Sonnenblume als Zeichen des Neubeginns. Der Stadtrat, Herr Mickan, überbrachte die besten Wünsche der Stadt und hatte für jede Klasse ein Geschenk. Im Anschluss präsentierten die Viertklässler ein sorgsam einstudiertes Programm rund um Pippi Langstrumpf, das mit großer Aufmerksamkeit verfolgt wurde. Die kleinen Schauspieler freuten sich über den tosenden Applaus der Zuschauer. Dann kam der mit Spannung erwartete Moment: Die liebevoll gestalteten Zuckertüten wurden an die neuen Schülerinnen und Schüler verteilt. Nach dem offiziellen Auszug aus der Aula versammelten sich alle auf dem Schulhof. Bei strahlendem Sonnenschein ließen die Kinder ihre bunten Luftballons in den Himmel steigen, begleitet von vielen Wünschen und Träumen. Ein herzliches Dankeschön geht an die Blumenwerkstatt Kesselsdorf für die wunderschöne Dekoration sowie an unsere Hausmeister und den Bauhof für ihre tatkräftige Unterstützung.

Das Lehrerteam der Grundschule Oberhermsdorf wünscht allen neuen Schülerinnen und Schülern einen guten Start und viel Freude am Lernen.

Ina König
Lehrerin



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Evangelische Grundschule Grumbach

Willkommen an Board!

Am 4. August 2024 durften wir 25 Kinder mit einem Schuljahresanfangsgottesdienst bei uns an der Schule begrüßen.

Stolz und fröhlich zogen die Schulanfänger und Schulanfängerinnen mit ihren Ranzen in die prallgefüllte Grumbacher Kirche ein. Dort erwartete sie ein Gottesdienst unter dem Motto "Willkommen auf dem Schiff Schule" mit Aktionen rund um das Thema Schiff. Natürlich durfte auch der individuelle Segen nicht fehlen. Zusätzlich zu unseren vielen Erstklasskindern durften wir auch einen neuen Hausmeister und eine FSJ-lerin bei uns begrüßen. Anschließend ging es für die Kinder – ganz traditionell - auf die Kutsche. Wie schade, dass uns der Regen im Anschluss einen Strich durch die Rechnung machte - aber natürlich: Zu einem Schiff gehört auch Wasser. Wir haben das Beste aus der Situation gemacht und unser Programm

etwas umgestaltet. Wie schön, dass die Kinder anschließend bei strahlendem Sonnenschein ihre Zuckertüten von der Grumbacher Feuerwehr gerettet bekamen.



Vielen Dank allen, die uns an diesem besonderen Tag unterstützt haben!

Flora Schleiermacher (Lehrerin)

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür

Dürfen die Kinder machen, was sie wollen? Lernen in altersgemischten Klassen - wie soll das denn gehen? Freiarbeit - das funktioniert doch nicht, oder...? Wenn Sie diese Fragen neugierig gestimmt haben, dann laden wir Sie ganz herzlich zu unserem Tag der Offenen Tür am **10. September 2024** ein. Sie haben die Möglichkeit in unserem Unterricht zu hospitieren, sich von Kindern die Schule zeigen zu lassen, Fragen zu stellen oder einem Impulsvortrag zu unserem Schul-

konzept zu lauschen. Von **8:30 Uhr bis 11:00 Uhr** sind unsere Türen geöffnet und wir würden uns sehr freuen, wenn nicht nur interessierte Eltern, sondern auch der ein oder andere kritische Bürger oder Bürgerin den Weg in unsere Schule findet. Wir freuen uns auf interessante Gespräche, viele Fragen und einen schönen Tag.

Das Team der Evangelischen Grundschule Grumbach

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren.

• **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel GmbH & Co. KG. • **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** ist Katja Pfützner, Telefon: 035204 463-102 • E-Mail: amtsblatt@svwilsdruff.de. • **Fotos:** Stadtverwaltung, FFW, Viola Henschke, Ovidiu Matiu, DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gemeinnützige GmbH, Rico Demuth, Nowak (1919) • **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. • **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 05.09.2024 und Redaktionsschluss ist am 26.08.2024 (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Anzeige(n)



Dank-
anzeigen
zum
Schulanfang

Infos unter:
037208/876-211



Achtung!
Schulanfänger

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Hort Mohorn



Sommerferien im Lokschuppen 2. Teil

Schon liegt auch der zweite Teil der Sommerferien hinter uns.

Auch in den letzten drei Wochen der Sommerferien konnten wir, wie erhofft, das Waldbad in Grund besuchen und waren montags, mittwochs und freitags Stammgäste sowohl im Bad, als auch in der Sportgaststätte, die uns gut mit Mittagessen versorgte.

Wir möchten uns beim Bademeister-Team bedanken, die mit uns in den Sommerferien Nichtschwimmer motivierten, die Schwimmprüfung zum Seepferdchen abzulegen. Vielen Dank für die Unterstützung. In der letzten Ferienwoche erhielten die Kinder von Herrn Steinhardt eine Unterweisung über den richtigen Umgang bei Wasserunfällen sowie die Möglichkeit mit Kleidung zu schwimmen, falls man einmal ins Wasser fällt. Vielen Dank. Natürlich standen auf unserem Ferienprogramm auch wieder viele schöne Aktivitäten und Ausflüge in die nähere und weitere Umgebung. So stärkten und verwöhnten wir uns in der 4. Ferienwoche mit einem selbstgebackenem Papageien- und Obstkuchen. Am Donnerstag, 18. Juli 2024, wanderten wir zur Herzogswalder Agrar GmbH Standort Mohorn. Herr Pöhl und ein Mitarbeiter führten uns durch die Anlage. Hier leben 500 Kühe, wobei eine Kuh pro Tag 40 Liter Milch gibt. So konnten wir auch schon wieder unser Wissen testen und

ausrechnen, wieviel Milch gibt eine Kuh pro Woche oder pro Jahr. Könnt ihr das auch ausrechnen? Auch erfuhren wir, warum wir im Winter nicht frieren: Unsere Grundschule wird durch die Methangasanlage mit Fernwärme versorgt. Tierisch, tierisch starteten wir in die 5. Ferienwoche. Am Dienstag, 23. Juli 2024, besuchten uns Flecki und Bugs im Hort. Die beiden Hunde sind schon seit mehreren Jahren Gast in den Sommerferien bei uns im Hort. Nach einer Gassirunde zum Schulhof liefen alle mit Flecki durch einen Agility-Parcours. Bugs apportierte einen Beutel mit Leckerlis. Zum Schluss legten zwei Gruppen eine Fährte. Die Spürnasen fanden erfolgreich die Spur. Zurück am Lokschuppen besuchten wir die BHG. Wir lernten ein wenig über die Geschichte und erfuhren, dass es sogar ein Geldinstitut für die Bauern in Mohorn gab. Nach einer Führung durch die Lagerräume spendierten uns die Mitarbeiter ein leckeres Eis. Danach konnten die Kinder ihr kleines Taschengeld für einen kleinen Einkauf verwenden. Herzlichen Dank für die Führung. Am Donnerstag, 25. Juli 2024, fuhren wir nach Dresden in das Kinder- und Jugendhaus T3, das sich im Stadtteil Löbtau an der Tharandter Straße 3 befindet. Bevor wir ins T3 gingen, starteten wir unseren Tag mit einem Spielplatz-Hopping. Besonders gut hat den Kindern der Wasserspielplatz gefallen. Das T3-

Team führte uns durch das Haus. Danach standen uns die Räumlichkeiten zur Verfügung. Im Bandraum entstanden Lieder, wir tanzten in einer kleinen Disco oder spielten auf dem Außengelände. Natürlich durfte ein erfrischendes Eis nicht fehlen. Die 6. Ferienwoche stand unter dem Motto „Fit und Aktiv“, sodass wir am Dienstag, 30. Juli 2024, am Lokschuppen ein Sportfest veranstalteten. Zur Abkühlung gab es neben Wasserwettkämpfen zum Abschluss noch ein Eis. Am Donnerstag, 1. August 2024, fuhren wir mit dem Bus nach Wilsdruff und wanderten von dort nach Klipphausen durch den Fürstenbusch. An der Saubach erfrischten wir uns an den Füßen. Wir erfuhren durch Bestimmung des Umfangs das Alter der Eichenbäume. Es gab viel zu entdecken: Den Dichter Ulf Kirsten, die Lehmann-Mühle – eine Getreidemühle und wo Herr Muster wohnt. Dort erhielten wir eine Erfrischung durch leckeres Eis. In Wilsdruff haben wir noch ein Eis gegessen. Am Freitag zogen wir wieder vom Lokschuppen in die Grundschule Mohorn um und blicken auf schöne und erlebnisreiche Sommerferien zurück. Nun wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern in der Grundschule Mohorn und der Stadt Wilsdruff ein erfolgreiches Schuljahr.

Das Hort-Team Mohorn



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ in Grumbach

Wir laden herzlich zum Piraten-Familienfest mit Tag der offenen Tür ein



PIRATEN FAMILIENFEST
31. Aug. 2024
9.30 - 13.00 Uhr

Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ Grumbach

Wir laden Sie herzlich dazu ein, unsere Kita zu entern, einen Schatz auf unserem Gelände zu suchen und mit unseren Kindern und Erziehern gemeinsam eine tolle Piraten-Zeit zu haben.

Wir freuen uns über jeden, der unsere Kita kennenlernen möchte und natürlich über jeden kostümierten Gast.

Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“
Telefon: 035204 / 48630
Friedensstraße 1b, Grumbach

Wir verkaufen 5 exklusive Liegestühle mit dem Logo unserer Kita.

Der Erlös wird für die Gestaltung unseres Spielplatzes verwendet.

Musikalisches Programm mit *Whiskey*
Beginn: 10 Uhr

mit Tag der offenen Tür

Das Team des „Natur-Kinderlandes“ Grumbach

Kindertagesstätte „Haltestelle Kinderherzen“ in Kesselsdorf

Verabschiedung Frau Freund

Im Kindergarten Kesselsdorf geht eine Ära zu Ende. Nach mehr als 40 Jahren als Erzieherin und Kindergartenleiterin wird Frau Freund im August in Ihren verdienten Ruhestand gehen. Gemeinsam mit den Kindergartenkindern, jetzigen und ehemaligen Kolleginnen und Kollegen und Vertretern des Vorstandes der AWO konnte Frau Freund schon am 19. Juli 2024 ein buntes Abschiedsprogramm mit Meister Klecks und Spaßimir genießen. Die Geschäftsführerin des AWO Weißeritzkreis e. V. Frau Walter hob in Ihrer Rede besonders das Engagement und den beeindruckenden Weitblick ihrer Arbeit hervor. Dabei stand das Wohl der Kinder bei Frau Freund stets im Mittelpunkt. Mit viel Herzblut und Verantwortungsbewusstsein war die Arbeit immer mehr Berufung als Beruf und die Freude und das Glück der Kinder und deren Familien war jeden Tag Ansporn für ihren Einsatz weit über das Alltägliche hinaus. So ist es schwer in Worte zu fassen, wie sehr Frau Freund unseren Kindergarten geprägt hat. Erziehen ist eine Sache des Herzens. Deshalb hat jedes Kindergartenkind einen Herzenswunsch für Frau Freund in die Eisenbahn der „Haltestelle Kinderherzen“ gelegt. Wir schließen uns allen guten Wünschen an und wünschen weiterhin für die Zukunft alles Gute, viel Gesundheit und Freude bei allen neuen Vorhaben.

Im Namen aller Gratulanten
G. Groß



14.09.2024 von 9.00 bis 12.00 Uhr

Herbst Flohmarkt

im „Natur-Kinderland“ Grumbach Friedensstr.1b
01723 Grumbach.

Kindersachen, Spielzeug, Fahrräder, Autositze, Kinderwagen, Bücher, CDs,
...und alles andere „Rand ums Kind“

Anmeldung über: 035204/392464

Standgebühr für Verkäufer nur 7 €

Aufbau ab 7.45. Uhr



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Haltestelle Kinderherzen“ in Kesselsdorf

Modellflugshow begeistert die Kinder in Kesselsdorf



Am 20. Juni 2024 erlebten die Kinder des Kindergartens „Haltestelle Kinderherzen“ einen ganz besonderen Tag: Herr Holland und sein Modellsporttreff MFC Mohorn luden auf den alten Sportplatz ein und präsentierten eine beeindruckende Modellflugshow. Die Vorführung umfasste sowohl kleine, als auch große Modellflugzeuge, die die Kinder in Staunen versetzten. Bereits beim ersten Start eines Modellfliegers, war die Begeisterung der Kinder nicht zu übersehen. Mit großen Augen verfolgten sie, wie die kleinen Flugzeuge geschickt durch die Luft manövriert wurden. Besonders beeindruckend war für die jungen Zuschauer, wie hoch und schnell die Modelle fliegen konnten. Der Himmel über Kesselsdorf war an diesem Tag erfüllt von den Kunststücken der Modellflugzeuge, die in atemberaubender Geschwindigkeit Loopings und andere Flugmanöver zeigten. Mit Unterstützung von Herrn Holland konnten die Kinder im Anschluss selbst einfache Styropor-Flieger ausprobieren und erste eigene Flugversuche unternehmen. Die Freude und der Stolz waren in ihren Gesichtern deutlich zu sehen, als ihre kleinen Flugzeuge in die Luft stiegen. „Es ist schön zu sehen, wie die Kinder sich für das Modellfliegen begeistern“, sagte Herr Holland, der den Kindern und Erziehern den ganzen Vormittag über die

Technik und das Hobby näherbrachte. „Vielleicht haben wir heute den ein oder anderen zukünftigen Modellflieger inspiriert.“ Auch die Erzieherinnen und Erzieher des Kindergartens zeigten sich begeistert von der Aktion. „Es ist wunderbar, den Kindern solche besonderen Erlebnisse zu ermöglichen. Sie lernen dabei spielerisch und haben gleichzeitig jede Menge Spaß“, sagte eine der Erzieherinnen. Der Besuch von Herrn Holland und dem MFC Mohorn wird den Kindern sicher noch lange in Erinnerung bleiben. Wir bedanken uns für stahlende Kinderaugen und den Einblick in die Welt des Modellfluges bei Herrn Holland und dem Team des MFC Mohorn für diesen gelungenen Vormittag.

Die Kinder des Kindergartens „Haltestelle Kinderherzen“ und Frau Hubert

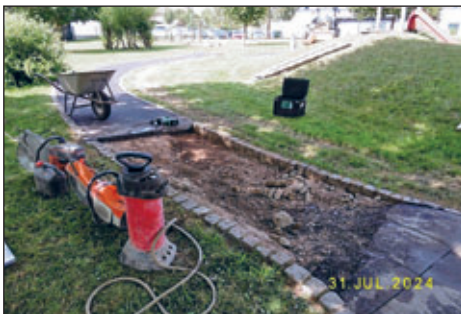
Technik und das Hobby näherbrachte. „Vielleicht haben wir heute den ein oder anderen zukünftigen Modellflieger inspiriert.“ Auch die Erzieherinnen und Erzieher des Kindergartens zeigten sich begeistert von der Aktion. „Es ist wunderbar, den Kindern solche besonderen Erlebnisse zu ermöglichen. Sie lernen dabei spielerisch und haben gleichzeitig jede Menge Spaß“, sagte eine der Erzieherinnen. Der Besuch von Herrn Holland und dem MFC Mohorn wird den Kindern sicher noch lange in Erinnerung bleiben. Wir bedanken uns für stahlende Kinderaugen und den Einblick in die Welt des Modellfluges bei Herrn Holland und dem Team des MFC Mohorn für diesen gelungenen Vormittag.

Die Kinder des Kindergartens „Haltestelle Kinderherzen“ und Frau Hubert



Kindertagesstätte „Gänseblümchen in Wilsdruff

„Die Ideale Rollerstrecke“



Diese geht durch den gesamten Garten und ist somit definitiv nicht zu kurz. Sie hat kleine, gut befahrbare Wellen mit eingebaut, wo man rauf und runter sausen kann. Weiterhin erlaubt sie es, den kleinsten Fahrern minimal schnell mit ihren Lauf-rädern, Rollern oder Rutschautos fahren zu können. Kurven können kindlich elegant genommen werden, ohne dabei das Gleichgewicht zu verlieren. Die Strecke sollte eben sein aber nicht glatt. Außerdem ohne Risse sowie Löcher. Und da, genau da war das Problem unserer gern ge-

nutzten und gut befahrenen Rollerstrecke im Gänseblümchen. Durch die Zeit, Witterungsbedingungen und durch starke Reifenabnutzung hatte unsere Rollerstrecke mittlerweile so einige Unebenheiten, Risse und einige Spalten. So kamen dann am 29. Juli 2024 große Bagger und viele fleißige Bauarbeiter



in den Garten vom Gänseblümchen und machten sich an die Arbeit. Es wurde gebaggert, Teer gegossen, Steine verlegt und auch zur Freude der Kinder richtig Lärm gemacht mit der Rüttelmaschine. Jeden Tag, gab es Aufregendes zu sehen und die Kinder verfolgten aufmerksam, was im Garten so vor sich ging. Da kam der große Lkw und lud Erde ab, da wurde laut gesägt und heißer Teer vergossen – es war eine spannende Arbeitsstellenwoche für unsere Krippenkinder am großen Fenster im Gruppenzimmer. Am Ende entstand eine fast nigelnagelneue Rollerstrecke, von der man dank der Firma Jan Richter, Tief- und Wegebau Nossen, sagen kann, wir im Gänseblümchen Wilsdruff haben „Die ideale Rollerstrecke“.

Das Gänseblümchenteam

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Ev. Kinder- und Familienhaus St. Katharinen

In jedem Ende liegt ein neuer Anfang!

Die Sommerferien sind zu Ende gegangen und damit nun haben wir auch die letzten Schulanfänger aus dem Kindergarten verabschiedet. Der letzte Kindertag ist doch etwas ganz Besonderes. Aber nun kommen auch schon die ersten Krippenkinder in ihre neuen Kindergartengruppen gewechselt. Wunderschöne Aufregung und gespannte Erwartung auf allen Seiten. Und in diese letzte Zeit des Umbruchs fällt auch der Abschluss unseres Sommerprojektes. Was liegt beim Thema Spielen näher, auch mal auf einen ganz besonderen Spielplatz zu fahren. So machten sich die Kindergartenkinder mit ihren Erzieherinnen nach Freital auf den Weg und entdeckten den Spielplatz von Burgkania. Alle waren restlos begeistert,

die Zeit war viel zu schnell vorbei – man hätte noch so viel ausprobieren können. Aber der Bus zurück wartet nicht. Genauso wie die Zeit immer weiterläuft. Zur großen Freude der nun neuen Vorschulkinder. Am Dienstag nahmen sie die Einladung der Grundschule Oberhermsdorf an, besuchten die Schule, schauten das Programm und liefen dann wieder zurück, um nun als neue Lichtgruppe ins Vorschuljahr zu starten und gemeinsam viel zu lernen, zu forschen, zu erleben und zu entdecken. Viel Spaß dabei!

Katrin Däßler



Anzeige(n)

Anzeigentelefon für gewerbliche Anzeigen Telefon: (037208) 876-200

Kirchennachrichten

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Grumbach, Kesselsdorf und Wilsdruff-Limbach

Grumbach

So	25.08.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Kindersingspiel, anschl. Gemeindefest
So	01.09.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
So	08.09.	10:00 Uhr	Familienkirche
So	15.09.	10:00 Uhr	Erntedankgottesdienst (K) mit Einweihung des ersten Bauabschnitts der Orgel
So	22.09.	10:00 Uhr	Andacht
So	29.09.	10:00 Uhr	Jazzgottesdienst (K)

Kesselsdorf

So	25.08.	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst mit Taufgedächtnis (K)
So	08.09.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
So	15.09.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
So	29.09.	10:00 Uhr	Erntedankgottesdienst

Limbach

So	22.09.	09:30 Uhr	Erntedankgottesdienst
----	--------	-----------	-----------------------

Sachsdorf

So	22.09.	14:00 Uhr	Erntedankgottesdienst
----	--------	-----------	-----------------------

Wilsdruff

Di	27.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof
So	01.09.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
So	08.09.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
Di	10.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst in der K&S-Seniorenresidenz
So	15.09.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst
Di	24.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof
So	29.09.	09:30 Uhr	Erntedankgottesdienst und Kirchweihfest

(K) = Kindergottesdienst

Besonderes:

Kirchgemeindefest in Grumbach

Am **25. August 2024**, wird es wieder ein Gemeindefest in Grumbach geben, welches wir in diesem Jahr zusammen mit der Kirchgemeinde Wilsdruff-Limbach feiern wollen. Los geht's mit einem Gottesdienst **10:00 Uhr**, in dem das Singspiel „Wir Kinder einer Welt“ von unseren Kurrenden aufgeführt wird. Danach wollen wir es uns bei Mittagessen, Kaffee und Kuchen und bei hoffentlich gutem Wetter auf unserer Gemeindegewiese gemütlich machen. Wir bitten euch, dazu Folgendes mitzubringen: eigenes Geschirr/Besteck, sowie einen Beitrag zum Essen in Form von Aufstrich oder Kuchen. Suppen, Brot und Getränke werden von uns organisiert. Nach dem Essen wird Zeit sein, in der Kirche lustigen und spannenden Kirchengeschichten von Johannes zu lauschen bzw. neues über unsere Orgel zu erfahren, an Kreativständen zu basteln, auf der Wiese zu spielen oder einfach mal in Ruhe zu plaudern. **14:00 Uhr**, treffen wir uns zu einem gemeinsamen Abschluss in der Kirche.

Wir laden herzlich ein zum Tag des offenen Denkmals am **8. September 2024, 16:00 Uhr** zum Konzert in die Jakobikirche Wilsdruff. Es musizieren das Kammermusik-Kollegium Dresden und das Bläserkollegium Dresden. Es erklingen Werke von Barock bis heute. Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

Helbigsdorf

So	25.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst
----	--------	-----------	--------------

Herzogswalde

Sa	24.08.	17:30 Uhr	Erzgebirgischer Orgelsommer
So	25.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst

Blankenstein

So	01.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
----	--------	-----------	----------------------------

Mohorn

So	01.09.	08:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
----	--------	-----------	----------------------------

Gottesdienste der katholischen Kirche St. Pius X Wilsdruff

Fr	23.08.	18:30 Uhr	Rosenkranz
So	25.08.	08:30 Uhr	Heilige Messe
Fr	30.08.	18:30 Uhr	Rosenkranz
So	01.09.	10:30 Uhr	Heilige Messe in St. Benno Meißen
Di	03.09.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Fr	06.09.	18:30 Uhr	Anbetung
So	08.09.	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Alle Termine unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Ausgänge im Schaukasten.

Informationen aus den Ortsteilen

Grumbach

Busfahrt nach Quedlinburg – Advent in den Höfen

Jedes Jahr in der Adventszeit verwandelt sich Quedlinburg in eine Weihnachtsstadt. Die Fachwerkhäuser öffnen dann ihre Tore und geben Einblicke in die mittelalterlichen Höfe. Beim Schlemmern, Shoppen oder Verweilen kann man die einzigartige Atmosphäre genießen. Die herausgeputzte Stadt erstrahlt im Lichterglanz und in allen Ecken duftet es nach Glühwein, Stollen und gebrannten Mandeln.

Reisetag: **8. Dezember 2024**

Abfahrt: **08:30 Uhr** Buswendeplatz Grumbach

Heimkehr: ca. **20:30 Uhr**

Preis: 43,00 Euro

Wer mitfahren möchte meldet sich bitte umgehend und verbindlich unter 035204 5304 an. Freuen wir uns auf einen schönen Tag.

Petra Neumeister

Team Seniorenbetreuung

Informationen aus den Ortsteilen

Grumbach

Ortschaftsratssitzung

Am **2. September 2024**, findet **19:00 Uhr**, in der Ortsfeuerwehr Grumbach, Tharandter Straße 11, 01723 Wilsdruff OT Grumbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Fache
Ortsvorsteher

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **2. September 2024**, findet **19:00 Uhr**, in Oberhermsdorf, Hauptstraße 1 01723 Wilsdruff OT Oberhermsdorf, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Rainer Rechenberger
Ortsvorsteher

Seniorenbusreise ins Lausitzer Seenland

Am 7. August 2024 freuten sich 12 Braunsdorfer Seniorinnen und Senioren auf eine Tagesfahrt mit dem Reisedienst Hammer. Den klimatisierten Reisebus kannten wir, aber Kurt, unseren Fahrer, lernten



wir erst kennen. Fortuna Schiefelbein hatte die Reise organisiert und so fuhren wir weiter nach Kesselsdorf. Dort füllte sich der Bus bis auf den letzten Platz. Nun aber los, über die Autobahn nach Klettwitz. Dort stieg unser Gästeführer Andreas zu und er hatte viel zu berichten. Zuerst ohne „Buschel“ kratzte es in der Lei-

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

tung aber der Busfahrer fand sofort Abhilfe und wir konnten alles gut verstehen. Die Informationen zum Lausitzring, die Aussagen zur Ilse Bergbau AG und über die Gartenstadt Marga waren wissenswert. Andreas hatte auch viele persönliche Eindrücke parat, die er uns vermittelte. Am Stadthafen von Senftenberg stiegen wir aus und waren von der Kulisse aus Wasser und Booten bei herrlichem Sonnenschein beeindruckt. Zum Mittagessen kehrten wir in den Gasthof „Meuro“ ein. Alle waren mit ihrer Wahl sehr zufrieden. Weiter ging es mit dem Bus, um die größte künstlich angelegte Seenlandschaft Europas zu erkunden. Wir sahen den Großbräseher See, Sedlitzer See, Partwitzer See, Geierswalder See und natürlich den Senftenberger, deren Entstehung und Höhe der Flutung uns Andreas erläuterte. In Großkoschen erwartete uns das Fahrgastschiff „Santa Barbara“ und wir verabschiedeten uns von unserem Gästeführer Andreas. Bei der Hitze freuten wir uns auf Seewind und tolle Ausblicke vom Wasser aus. An Bord wurde Kaffee und Kuchen serviert. Danach wollten alle aufs Sonnendeck und die Fahrt genießen. Der Busfahrer Kurt brachte uns sicher



über die Autobahn wieder nach Braunsdorf. Sehr gern möchten wir wieder mit Kurt fahren, super netter sicherer Fahrer. Es war ein sehr schöner und gelungener Tag. Vielen Dank an Fortuna, gern kommen wir wieder mit Kesselsdorf mit.

Sigrid Hager



Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Die SG 90 Braunsdorf informiert

Auf diesem Weg möchten wir uns als Verein SG 90 Braunsdorf bei allen Eltern recht herzlich bedanken, dass Sie Ihren Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit geben, bei uns das Fußballspielen zu erlernen bzw. weiter zu entwickeln. Wir sind sehr stolz darauf, dass wir in allen Altersgruppen kleine und größere Fußballer auf unseren Plätzen ausbilden können. Als Verein wollen wir den Kindern und Jugendlichen auch weiterhin optimale Möglichkeiten bieten und die bestehenden Bedingungen erhalten und verbessern. Um dies zu erreichen und für eine weitere erfolgreiche Nachwuchsarbeit, brauchen wir aber auch mehr denn je Ihre Unterstützung. Und diese Unterstützung kann vielfältig und ganz nach den individuellen Möglichkeiten sein: die Beteiligung an Arbeitseinsätzen, das Bereitstellen von Materialien oder auch in Form von finanzieller Unterstützung. Bereits in den nächsten Wochen, haben wir dringende Arbeiten und Maßnahmen zu bewältigen: Um das Training der Kinder auch in der anstehenden Herbst-/Wintersaison abzusichern, ist die Installation einer Beleuchtung für den Kleinfeldfußballplatz notwendig. Des Weiteren sollen zur Verbesserung der Spielbedingungen zwei Kabinen für Trainer und Ersatzspieler am Kleinfeldfußballplatz errichtet werden. Außerdem muss der Haupttrainingsplatz ertüchtigt werden. Das bedeutet, Unebenheiten sind zu beseitigen und mit einem Sand/Erde Gemisch zu begradigen. Zudem muss ein neues Ballfangnetz am Haupttrainingsplatz aufgebaut werden. Wir als Abteilung Fußball planen dafür zeitnahe Arbeitseinsätze:



1. Arbeitseinsatz am **23. August 2024 ab ca. 16:30 Uhr**

Es sollen fünf Löcher für die Masten des Ballfangnetzes ausgehoben und das Stahlseil zum Spannen des Ballfangnetzes angebracht werden sowie die Hecke geschnitten werden.

2. Arbeitseinsatz am **28. September 2024 ab 9:30 Uhr**

Die Ballfanganlage am Haupttrainingsplatz soll fertig aufgebaut und weitere Kleinarbeiten erledigt werden.

Schon zu einem früheren Arbeitseinsatz im Mai haben wir erste Schritt zur Verbesserung und Verschönerung unseres Vereinsgeländes und damit auch der Trainingsbedingungen gemeinsam gemeistert. Es wurde Mutterboden aufgetragen, Gras eingesät und alles mit einer Walze verfestigt. Auch dies gelang nur durch die tatkräftige Unterstützung vieler Eltern und Verwandter unserer fußballspielenden Kinder. Dafür noch einmal auf diesem Weg einen großen Dank. Auch für die nächsten Einsätze bitten wir Sie und Euch, liebe Eltern und Verwandte, uns - egal in welcher Form - unter die Arme zu greifen und zu unterstützen: Mit Muskelkraft zu den geplanten Arbeitseinsätzen oder auch einfach mit einem kleinen oder vielleicht auch großen finanziellen Obolus. Schon jetzt im Voraus sagen wir allen: Vielen Dank!

Eure SG 90 Braunsdorf - Abteilung Fußball

Kesselsdorf

Einladung zum Seniorennachmittag im September

Unser nächster Nachmittag findet am **4. September 2024, 15:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Schulstraße 2 in Kesselsdorf, statt. An diesem besonderen Nachmittag feiern wir die Geburtstage und Jubiläen der letzten sechs Monate. Mit beschwingter Unterhaltungsmusik und guter Laune möchten wir einen unvergesslichen Nachmittag gestalten. Als besonderes Highlight dürfen wir das „Sachsenkind Friedlinde“ begrüßen, die uns mit ihrer humorvollen Comedy-Show zum Lachen bringen wird. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt. Wir freuen uns auf viele Besucher und einen wunderbaren gemeinsamen Nachmittag.



Ihre Arbeitsgruppe „ScKeDo – Gemeinsam statt einsam“

Übungsleiter fürs Kindertanzen

Unsere Kindertanzabteilung – TanzMa, SG Kesselsdorf e. V., erfreut sich seit vielen Jahren großer Beliebtheit, denn hier werden auf spielerische Art und Weise kleine Choreos vermittelt, Tanzspiele durchgeführt und dabei Musikalität, Koordination, Beweglichkeit und Gruppendynamik gefördert. Wir haben ein tolles Team an jungen Übungsleiterinnen und Übungsleitern, dass sich viel Mühe mit den Kindern gibt. Unsere zwei Gruppen, ab 1. Klasse und ab der 3. Klasse, werden von Alizee und Liane betreut. Da Alizee ab September eine Ausbildung beginnt, kann es vorkommen, dass berufliche Pläne unser Tanztraining durchkreuzen, sich der Stunden- oder Ausbildungsplan ändert



und unsere Gruppen nicht mehr betreut werden können. Wir suchen daher dringend jemanden mit Herz und Verstand, der uns unterstützt, mindestens 16 Jahre alt ist und Empathie für Kinder hat – einerseits für einen organisierten Trainingsablauf sorgt, aber andererseits mit unseren kleinen Schätzchen durch den Saal tobt. Vorteilhaft wäre natürlich Erfahrung im Bereich Kindertanz/Hip Hop/VideoClip Dancing o. ä. zum eigenständigen Vorbereiten von Tanzspielen, Gruppen- und vielleicht Paartänzen. Du solltest verantwortungsbewusst, zuverlässig, freundlich, geduldig und aufgeschlossen sein und Lust und Zeit haben, am Freitagnachmittag mit Kindern zu tanzen. Die Trainingseinheiten liegen jeweils zwischen 45 und 60 Minuten. Wenn du dich angesprochen fühlst oder jemand kennst, auf den unser Profil passt, kann sich gern mit dem organisatorischen Leiter - TanzMa, Gert von Ameln unter 0163 3993168 in Verbindung setzen oder per E-Mail an gertvonameln@hotmail.com schreiben und sich bewerben. Wir sind ein toller Verein mit vielen Möglichkeiten.

Gert von Ameln
SG Kesselsdorf e. V.

DORFFEST KESSELSDORF **29.08. – 01.09.2024****Donnerstag, 29.08.2024:**

1. Wölbbrückenlauf (kostenlos)

Start ab 17:00 Uhr

*

Freitag, 30.08.2024

15:30 Kaffeeklatsch mit

Bingo

Kindereisenbahn, Entenangeln,

...uvm...

*

16:30 "De Ymermütigen"

Volkslieder - Schlager - Trinklieder

*

19:00 Kartenvorverkauf

Vogelschießen

*

20:00 Party - Nacht mit
Mainbirds Rumpelkammer
(Eintritt frei)Festgelände: SG Kesselsdorf
Zur Alten Poststraße 19 **Samstag, 31.08.2024** 10:30 Offizielle Feierstunde zur Gründung
der Kinderfeuerwehr

*

11:00 Buntes Programm mit vielen Angeboten

Blaulichtmeile, Hüpfburg,

Kindereisenbahn, Nuggets schürfen,
Feuerwehrrundfahrten, Sport und Spiel

*

13:00 Vogelschießen mit dem Schützenverein

*

15:30 Figurentheater C. Fritzsche "Kasperle..."

*

20:00 mit DJ M. N. durch die Nacht
bis 2:00 - natürlich Eintritt frei!

*

Sonntag, 01.09.202411:00 Wiesenbrunch mit Kreativ-, Floh- und
Büchermarkt

offenes Beachvolleyball - Turnier

14:00 Buchlesung mit den

3 Mörderischen Schwestern Alle Infos unter: kesselsdorf.info**Informationen aus den Ortsteilen****Kaufbach****Ortschaftsratssitzung**

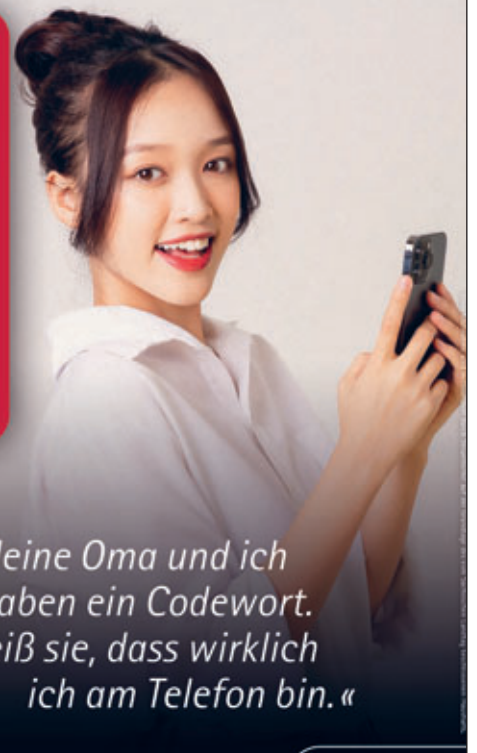
Am **16. September 2024**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, 01723 Wilsdruff OT Kaufbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Holger Vogt
Ortsvorsteher

Limbach/Birkenhain**Ortschaftsratssitzung**

Am **28. August 2024**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, 01723 Wilsdruff OT Limbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dieter Kriegelstein
Ortsvorsteher

Anzeige(n)**HÖR'
GENAU
HIN!**TELEFONBETRUG
kann jeden treffen.

»Meine Oma und ich
haben ein Codewort.
So weiß sie, dass wirklich
ich am Telefon bin.«

MAJA, 20Wie Sie sich und andere schützen können: www.polizei.sachsen.de/telefonbetrug**AssKomm**
Allgemeines Sachverständigen-Kommunikationszentrum**POLIZEI**
Sachsen 

Informationen aus den Ortsteilen

Herzogswalde

30 Jahre Schlamm, Motoren und Abenteuer: Der Allradclub Herzogswalde feiert Geburtstag!

Der Allradclub Herzogswalde e. V. lädt zum 30-jährigen Jubiläum ein!

Lasst uns gemeinsam den Geburtstag unserer Offroad-Gemeinschaft feiern, Dreck aufwirbeln und neue Erinnerungen schaffen. Das Fest beginnt am Samstag, den **14. September 2024, 08:30 Uhr**, öffnet das Nennbüro. Die Hüpfburg sorgt für Spaß bei den kleinen Gästen, während die Großen sich auf spannende Trails freuen können. Für Anfänger und Serienfahrzeuge gibt es einen speziell ausgelegten Trail, der euch sanft in die Welt des Offroad-Sports einführt. Etwas kerniger geht es für die schon geübteren in der Serienklasse zur Sache. Für die ganz Kleinen bis 14 Jahre wird ein eigener Kindertrail angeboten. Hier kann der Nachwuchs mit den eigenen Fahrzeugen die kindgerechten Herausforderungen im Gelände erkunden. Wenn das Wetter mitspielt, steigt ab **17:00 Uhr** der Schlammlochpokal mit großem Spektakel. Und wer nach einem Tag voller Action noch nicht genug hat, gönnt sich am Samstag ab **20:00 Uhr** eine Reisepräsentation und lässt den Abend danach bei gemütlicher Atmosphäre mit uns ausklingen. Am Sonntag geht es weiter mit der

Roadbook-Tour. Hier könnt ihr euer Navigations-talent auf die Probe stellen und die Umgebung des Galgenbergs auf einem spannenden Parcours erleben. Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt.

Über den Verein

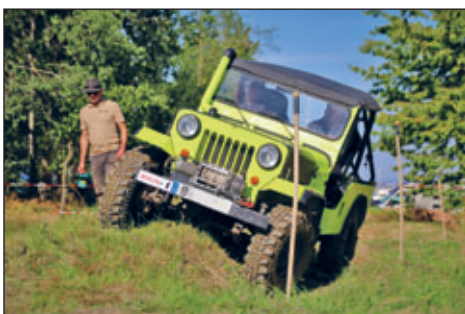
Im April 1994 trafen sich elf Männer mit einer gemeinsamen Leidenschaft: dem Off-Road fahren. Sie legten den Grundstein für den Allradclub Herzogswalde. Bereits einen Monat später pachtete der Verein das 0,6 Hektar große Gelände am Galgenberg und machte sich an die Gestaltung eines anspruchsvollen und abwechslungsreichen Offroad-Parcours. Mit viel Engagement und Hingabe wurde das Gelände in den folgenden Jahren zu einem beliebten Treffpunkt für Offroad-Enthusiasten. Anspruchsvolle Teilstrecken, Matschtümpel und eine Vielzahl an Herausforderungen lockten immer mehr Mitglieder und Gäste an. Bis heute wird das Gelände regelmäßig gepflegt und an die Bedürfnisse der Mitglieder angepasst. Die Mitglieder des Allradclubs Herzogswalde treffen sich nicht nur auf dem Gelände, sondern

auch zu gemeinsamen Ausfahrten, Rallyes und Club-Veranstaltungen. Die Leidenschaft für den Geländewagen, die gemeinsame Liebe zum Abenteuer und die Freude am gemeinsamen Tun schweißen die Mitglieder zusammen. Wir freuen uns auf ein Fest voller Abenteuer, guter Laune und neuer Bekanntschaften. Lasst uns gemeinsam auf 30 Jahre Allradclub Herzogswalde anstoßen und den Geburtstag des Vereins gebührend feiern.

Anfahrt

Herzogswalde liegt an der B173 zwischen Dresden und Freiberg. Im Ort Herzogswalde biegt Ihr Richtung Landberg ab und fahrt an der Bäckerei Hartmann links vorbei. Der Straße folgt ihr immer weiter. Lasst euch von dem Verkehrszeichen „Sackgasse“ nicht beeindrucken. Die Straße geht dann in einen Feldweg über. Nach etwa 500 Metern findet ihr unser Gelände auf der linken Seite auf dem Berg mit dem markanten Funkmast. Bitte beachtet die Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h.

Thomas Schwabe



Wir wünschen eine schöne Sommerzeit!



Informationen aus den Ortsteilen**Mohorn/Grund****Einladung zur Senioren-
Geburtstagsfeier**

Liebe Seniorinnen und liebe Senioren!

Der Ortschaftsrat Mohorn lädt herzlich alle Seniorinnen und Senioren, die im 1. Halbjahr 2024 Geburtstag hatten am **Mittwoch, dem 11. September 2024, 14.30 Uhr, in den Dorfgemeinschaftsraum in der Schule Mohorn** ein.

Bei Kaffee, Kuchen und weiteren Getränken wollen wir gemeinsam einen schönen Nachmittag verbringen.

Ihre Partnerin bzw. Ihr Partner ist herzlich mit eingeladen.

Für die musikalische Umrahmung wird Madeleine Wolf mit ihrer Stimme und ihrem Programm sorgen und uns viel Freude bereiten.

Für die Bestellung der Kaffeegedecke benötigen wir eine genaue Teilnehmerzahl.

Eine Anmeldung ist vom 2. bis 9. September 2024 bei Teilnahme dringend erforderlich.

Frau Bauer Telefon: 035209 22211, Handy: 0174 9027270

Wir freuen uns ganz besonders auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

André Börner und Ute Bauer

**Wie wäre es mit einer
Weinverkostung?**

Liebe Seniorinnen und liebe Senioren, unser nächster Seniorentreff findet am Donnerstag, dem **5. September 2024, 15.00 Uhr**, statt.

Wir treffen uns im Dorfgemeinschaftsraum in der Grundschule Mohorn. Dieses Mal werden wir gemeinsam mit einer kleinen Weinverkostung sächsische Weine kennenlernen.

Für die bessere Planung melden Sie sich bitte bis zum 3. September 2024 bei mir an: 0174 9027270

Wir würden uns über eine rege Teilnahme freuen.

Ihre Ute Bauer und Team

Der SV Wacker Mohorn berichtet**Einladung**

Sehr geehrte Sportsfreundin, sehr geehrter Sportsfreund, hiermit laden wir euch recht herzlich zur Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl am Freitag, den **15. November 2024, 18:30 Uhr**, auf der Kegelbahn in Grund ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung, Bestätigung Versammlungsleiter/in und Protokollführer/in
2. Feststellung der Tagesordnung und Geschäftsordnung
3. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache über die Berichte
7. Abstimmung über die Berichte
8. Anträge
9. Entlastung des Vorstandes
10. Abstimmung über die Wahlordnung
11. Wahl des neuen Vorstandes
12. Schlussbemerkungen des neu gewählten Vorsitzenden

Ein kleiner Imbiss mit Getränken wird gereicht. Wir dürfen euch bitten, den Versammlungstermin bereits jetzt vorzumerken.

Der Vorstand

Anzeige(n)



Termine für unsere Seniorentreffen im 2. Halbjahr

**05. September 15.00 Uhr
im DGH**

**10. Oktober 15.00 Uhr
im DGH**

**07. November 15.00 Uhr
im DGH**

**28. November 15.00 Uhr
im Lokschuppen**

**11. Dezember 14.30 Uhr
im Lokschuppen**

Besondere Jubiläen ...

Herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit



Elke und Alexander Riedel aus Herzogswalde zur Diamantenen Hochzeit am 04.08.

Herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit



Hiltrud und Günther Mehlhorn aus Wilsdruff zur Goldenen Hochzeit am 03.08.

Bürgermeister Ralf Rother gratulierte unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag



Siegfried Klengel aus Kesselsdorf zum **91. Geburtstag** am 02.08.



Ilse Leitsmann aus Wilsdruff zum **96. Geburtstag** am 03.08.



Irmgard Saborowski aus Wilsdruff zum **90. Geburtstag** am 04.08.



Ludwig Böhme aus Wilsdruff zum **95. Geburtstag** am 06.08.



Erna Krüger aus Wilsdruff zum **91. Geburtstag** am 06.08.



Irene Brilling aus Wilsdruff zum **91. Geburtstag** am 07.08.



Heinz Kretschmar aus Mohorn zum **98. Geburtstag** am 12.08.



Unsere Jubilare des Monats

22.08.	Bernd Jäkel	aus Braunsdorf	zum 73.
22.08.	Sonhild Postler	aus Kaufbach	zum 76.
22.08.	Veit Simolka	aus Mohorn	zum 77.
22.08.	Gerhard Gebel	aus Wilsdruff	zum 92.
23.08.	Gudrun van den Brandt	aus Grumbach	zum 71.
23.08.	Ursula Kuppi	aus Wilsdruff	zum 80.
23.08.	Christina Herleb	aus Kesselsdorf	zum 83.
23.08.	Silvia Müller	aus Kesselsdorf	zum 84.
23.08.	Gisela Schönberg	aus Kesselsdorf	zum 85.
24.08.	Volker Merbitz	aus Kaufbach	zum 74.
24.08.	Rolf Matthes	aus Oberhermsdorf	zum 82.
24.08.	Vasyl Tsyliurnyk	aus Herzogswalde	zum 87.
24.08.	Rosemarie Heine	aus Wilsdruff	zum 88.
25.08.	Rita Wächtler	aus Mohorn	zum 72.
25.08.	Hans Richter	aus Wilsdruff	zum 76.
25.08.	Dieter Treppte	aus Kleinopitz	zum 76.
26.08.	Roland May	aus Wilsdruff	zum 70.
26.08.	Elvira Standop	aus Grumbach	zum 74.
26.08.	Eberhard Starke	aus Wilsdruff	zum 81.
26.08.	Ute Eilenberger	aus Braunsdorf	zum 82.
26.08.	Christa Lehmann	aus Wilsdruff	zum 90.
26.08.	Wolfgang Börner	aus Kesselsdorf	zum 94.
27.08.	Bernhard Trommer	aus Braunsdorf	zum 71.
27.08.	Bernd Böhme	aus Mohorn	zum 75.
27.08.	Klaus Küchenmeister	aus Wilsdruff	zum 81.
27.08.	Ingrid Klein	aus Grumbach	zum 81.
27.08.	Sieglinde Hänsel	aus Herzogswalde	zum 82.
27.08.	Gerda Härtwig	aus Kaufbach	zum 82.
28.08.	Marion Lang	aus Kesselsdorf	zum 71.
28.08.	Ludwig Brockmann	aus Kesselsdorf	zum 75.
28.08.	Helga Menzel	aus Wilsdruff	zum 90.
28.08.	Wiltrud Flade	aus Helbigsdorf	zum 91.
29.08.	Hella Hänsel	aus Limbach	zum 86.
30.08.	Bernhard Scharpenberg	aus Kesselsdorf	zum 70.
30.08.	Rudolf Kurze	aus Braunsdorf	zum 75.
30.08.	Heinz Merbitz	aus Kaufbach	zum 78.
30.08.	Helga Gruhn	aus Wilsdruff	zum 83.
30.08.	Horst Müller	aus Grumbach	zum 92.
31.08.	Lothar Rothe	aus Grumbach	zum 71.
31.08.	Roswitha Gentsch	aus Herzogswalde	zum 71.
31.08.	Rolf Fuchs	aus Kleinopitz	zum 75.
31.08.	Monika Hilbig	aus Kesselsdorf	zum 78.
01.09.	Marlis Umbreit	aus Oberhermsdorf	zum 80.
01.09.	Erika Lindner	aus Grumbach	zum 82.
02.09.	Martina Kreher	aus Oberhermsdorf	zum 71.
02.09.	Gerda Manthey	aus Oberhermsdorf	zum 81.
02.09.	Heide Feige	aus Kaufbach	zum 82.
02.09.	Annelies Bräuer	aus Mohorn	zum 89.
03.09.	Harald Wagner	aus Wilsdruff	zum 70.
03.09.	Margitta Lindner	aus Wilsdruff	zum 70.
03.09.	Isolde Mickelat	aus Wilsdruff	zum 75.
03.09.	Siegfried Ludwig	aus Kesselsdorf	zum 83.
03.09.	Rosemarie Schüttoff	aus Grumbach	zum 83.
03.09.	Ingrid Schwenke	aus Mohorn	zum 89.
04.09.	Heino Krahl	aus Kleinopitz	zum 79.
04.09.	Heidrun Ullmann	aus Kesselsdorf	zum 80.
04.09.	Anita Erler	aus Mohorn	zum 84.
04.09.	Irmgard Melde	aus Blankenstein	zum 86.

Anzeige(n)

Arztbereitschaft – Nur noch über diese Nummer!

Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis? In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen. Informationen zu allen Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten erhalten Sie telefonisch unter

116 117

sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer 112.

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

22.08. Berg-Apotheke Possendorf	29.08. Stern-Apotheke Freital
23.08. Bären-Apotheke Freital	30.08. Heide-Apotheke am KH Dippoldiswalde
24.08. Winkelmann-Apo. Bannewitz	31.08. Central-Apotheke Freital
25.08. Stadt-Apotheke Freital	01.09. Müglitz-Apotheke Glashütte /
26.08. Löwen-Apotheke Dippoldiswalde	avesana-Apotheke Kesselsdorf
27.08. Windberg-Apotheke Freital	02.09. Stern-Apotheke Freital
28.08. Dippold-Apo. Dippoldiswalde / Löwen-Apotheke Wilsdruff	03.09. Apotheke am Wilisch Kreischa / Löwen-Apotheke Wilsdruff
	04.09. Sidonien-Apotheke Tharandt

Anschriften: Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Straße 209, 0351 6493261 • Löwen-Apotheke Dippoldiswalde, Kirchplatz 2, 03504 612405 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Stern-Apotheke Schmiedeberg, Dippoldiswalde OT Schmiedeberg, Altenberger Str. 18, 035052 20658 • Müglitz-Apotheke Glashütte, Altenberger Straße 19, 035053 32717 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Berg-Apotheke Bannewitz OT Possendorf, Hauptstraße 18, 035206 21306 • Apotheke am Wilisch Kreischa, Lungkwitzer Straße 10, 035206 21393 • Flora-Apotheke Klingenberg, Bahnhofstraße 3a, 035202 50250 • Winkelmann-Apotheke Bannewitz, Wietzendorfer Str. 6, 0351 4015987 • avesana-Apotheke Pesterwitz Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 641970 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstraße 1, 0351 6495105 • Bären-Apotheke Freital, Dresdner Straße 287, 0351 6494753 • avesana-Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222

Notrufe

- Notruf Polizei 110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße 0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße 0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden) 03731 22561
Frauenschutzhaus Freiberg
- Gasstörung 0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen 0351 50178881
- Giftnotruf 0361 730730
- Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)
ETBH 035204 779469
- Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)
TWZ Weißeritzgruppe 035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität 0351 205853540
- Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz 0351 8222222

Anzeige(n)

Der Mittelsächsische Kultursommer präsentiert:



- 07.09. Mittelsächsisches Sagenfestival | Rochsburg (bis 08.09.)
- 14.09. Broadway Nights - Sächs. Bläserphilharmonie | Hartha
- 20.09. Orgelsax - Saxophonklang trifft auf Orgelsound | Roßwein
- 21.09. Die fabelhafte Welt der Therapie ... | Mittweida
- 22.09. Die Schöpfung - Abschlusskonzert 31. MISKUS | Döbeln

INFO ZUM PROGRAMM UNTER
WWW.MISKUS.DE

[MISKUS]
SACHS. MUSIKSOMMER

TICKETS ONLINE KAUFEN
WWW.MISKUS.DE



- 03.10. Musikalisches Kaffeetrinken - Musik der 20er | Hainichen
- 31.10. Luther-Programm zum Reformationstag | Olbernhau
- 20.11. Seelitzer Herbstsalon - Die Kaktusblüte | Seelitz
- 28.11. Die Gräfin plaudert über allerlei Histörchen | Waldheim

INFO ZUM PROGRAMM UNTER
WWW.MISKUS.DE

[MISKUS]
SACHS. MUSIKSOMMER

TICKETS ONLINE KAUFEN
WWW.MISKUS.DE

